

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 45 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 10. November 2022

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats

Neurexan®

25%
NUR €18,98

Anwendungsgebiete: Sie leiden sich von den homöopathischen Arzneimitteleffekten ab. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände, Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Enthält Lactose. 1 Tablette 0,25 g St.

100 Tabletten Statt € 25,97

GLOCKEN APOTHEKE
NETTE APOTHEKE
Wir gesundenheit und wohlbefinden zusammenfassen.

St. Martin im Sassenfeld



v.l. Ricarda Tobrock, Ralf Tobrock, Britta Jansen. Foto:pr.

Heute mit Ihrer

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko
Nicole Silin
Julia Winter
Maria Xanthopoulou

Fon 02241 260-112

Fax 02241 260-139

service@rautenberg.media

Rufen Sie mich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit mir.

ZEITUNG **DRUCK**
Lokaler geht's nicht. Satz, Druck, Image.
WEB **FILM**
24/7 online. Perfekter Drehmoment.

Nettetal (jh). Unter dem Motto „St. Martin im Sassenfeld“, zieht am Samstag, 12. November, St. Martin durch das Sassenfeld. Die Zugteilnehmer treffen sich ab 16.45 Uhr im Biergarten des Restaurants „Lüthemühle“ zur

Martinszug. Der Zugweg führt von dort durch das Sassenfeld, die Krüßhütt (Am Hegbaum, An der Nette und Gartzmühle), vorbei am Restaurant „La Caverna“ weiter in das Sassenfeld und über das „Strötchen“ den Jägerhof zurück zur Lüthemühle.

Die Martinsszene wird vor dem Quinckertzshof (Tobrock), Sassenfeld 71, aufgeführt. Die Prämierung der zehn schönsten Fackeln erfolgt vor der Tütenausgabe, die ebenfalls im Biergarten des Restaurants Lüthemühle stattfindet.

Ab 20 Uhr sind alle Teilnehmer herzlich in die Lüthemühle zum St. Martinsball mit Verlosung, gemeinsam mit DJ Dennis Mattheisen und dem St. Martin, eingeladen. Am 11. November, ab 15.30 Uhr, findet für alle über 70-jährigen Sassenfelder/innen

ein gemütlicher Seniorennachmittag im „Landcafe Stemmshof“ am Naturschutzhof statt. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernimmt das St. Martinskomitee Sassenfeld. Das St. Martinskomitee freut sich schon jetzt auf viele Teilnehmer.



Wieder Martinsmarkt im Kinderdorf!

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Schwalmtal (fjc). Am Sonntag, 13. November, findet nach zweijähriger Corona-Pause endlich wieder der übliche Martinsmarkt im Bethanien Kinderdorf statt. Los geht es wie immer um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kapelle. Ab 12.30 Uhr öffnen die Verkaufsstände. „Das ganze Bethanien Kinderdorf freut sich riesig darauf, endlich wieder einen Martinsmarkt auszurichten“, berichtet die Kinderdorfleiterin Julia Bartkowski. „Die Vorbereitungen auf den großen Tag laufen schon seit Monaten.“

Der traditionelle Martinsmarkt hält ein Programm für die ganze Familie bereit: An den Aktionsständen können Kinder Kerzenziehen, Schneekugeln basteln, Stockbrot rösten und spielen und toben. Erwachsene können sich bei einem heißen Punsch



Am 13. November lädt das Bethanien Kinder- und Jugenddorf wieder zum alljährlichen Martinsmarkt ein. Foto: Franz-Josef Cohnen

unterhalten, das Bühnenprogramm verfolgen oder Weihnachtsgeschenke besorgen: Denn in den

Holzbüchchen vor Haus Clee gibt es Allerhand selbsthergestellte Geschenkartikel aus den Gruppen zu kaufen:

Plätzchen, Marmelade, Tannenbaumschmuck, individualisierte Schlüsselanhänger und Honig aus

eigener Produktion. Das Gelände vor dem Historischen Haus Clee verwandelt sich an diesem besonderen Wochenende in einen bunten Herbstmarkt: Es riecht nach frisch gebackenen Waffeln, Popcorn, gegrillten Würstchen und Reibekuchen. Die bunten Laternen über der Einkaufsallee mit den Holzbuden verbreiten ihr warmes Licht und aus den Lautsprechern ertönen regionale Martinslieder. Bei der Tombola gewinnt auch in diesem Jahr jedes Los und für den Bücherstand sind wieder einige Druckwerke zusammengekommen. Die Kinder- und Jugendboutique „Wie neu“ öffnet ebenfalls anlässlich des Martinsmarktes ihre Tore. Hier gibt es gut erhaltene Secondhand-Kleidung, Spielzeug und Möbel für Kinder zu kaufen.

Das Bühnenprogramm lässt keine Wünsche offen: Die „kleinen Sänger“ proben schon seit Monaten für den großen Tag - genauso wie die Kinderdorfbands „La Taste“ und die „Kidflasher“. Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr alles unter freiem Himmel stattfinden wird.

Die nächste Ausgabe erscheint am: Donnerstag, 17. November 2022
Annahmeschluss ist am: **14.11.2022 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert: Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM
GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media
V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik
UBW Christian Wolters
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
Andreas Sonntag
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
Vera Thelen
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal
Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.
Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter
Maria Xanthopoulou
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de
SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media
REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
grenzland-nachrichten.de/e-paper
unserort.de/nettetal

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.
Mehr unter: rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA
■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Arbeitskreis Reisemobile und Camping

Im Einsatz für Wohnmobilurlauber

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Dass die Region zwischen Rhein und Maas so beliebt bei den Wohnmobilurlaubern aus ganz Deutschland ist, ist auch ein Verdienst der Arbeitsgemeinschaft Reisemobile und Camping am Niederrhein. Der Arbeitskreis wird koordiniert vom Niederrhein Tourismus und kümmert sich intensiv und kenntnisreich um die Vermarktung der Region. Jetzt trafen sich die Akteure in den neuen Räumlichkeiten von 3H Camping in Hückelhoven. Der Kreis Heinsberg gehört neben den Kreisen Kleve, Viersen und Wesel zu den Mitgliedern. Über die aktuell laufenden Marketingmaßnahmen des

Niederrhein Tourismus und die Arbeitsweise des Arbeitskreises berichtete dessen Vorsitzende, Dr. Manon Loock-Braun von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Emmerich am Rhein. Sie machte deutlich, dass zu den aktuellen Maßnahmen, den Niederrhein noch besser bekannt zu machen und besonders auch für die Reisemobilisten attraktiv zu machen, neben der engagierten Pressearbeit und den Blog-Beiträgen vor allem auch eine Social-Media-Kampagne und die populären Niederrheinischen Reisemobiltage sowie der Messeauftritt im Caravan-Salon in Düsseldorf gehören (wir berichteten). Bei diesen Veranstaltungen

sind vor allem die Faltpäne heiß begehrt, die der Arbeitskreis gemeinsam mit den Niederrhein Touristikern erstellt hat. Sie listen alle Camping- und Reisemobilstellplätze in der Region auf und informieren mit vielen wichtigen Hinweisen über die Sehenswürdigkeiten bis hin zum jeweiligen Fahrradverleih und den nächstgelegenen Einkaufsmöglichkeiten. „Die Treffen der AG Reisemobil und Camping sind wichtiger Bestandteil des Informationsaustauschs innerhalb der Branche. Nur so können die Bedürfnisse der unterschiedlichen Anbieter und Gemeinden kommuniziert und entsprechende Marketingmaß-



Reisemobilisten vereinbaren wie hier auch gerne gemeinsame Fahrradtouren am Niederrhein

nahmen durchgeführt werden“, betont Dr. Manon Loock-Braun. „Unser Lob geht hier in Richtung Niederrhein Tourismus, dessen Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter es verstehen, auch in schwierigen Zeiten wie Corona und momentanen Lieferengpässen das Thema Reisemobil und Camping lebendig zu erhalten.“ Besonders wichtig seien die Besuche der jeweiligen Stellplätze, um einen direkten Eindruck der Angebote vor Ort zu bekommen. So stellten Mitarbeiter es verstehen, auch in schwierigen Zeiten wie Corona und momentanen Lieferengpässen das Thema Reisemobil und Camping lebendig zu erhalten.“

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ **ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. ■ **DRUCK** Satz, Druck, Image. ■ **WEB** 24/7 online. ■ **FILM** Perfekter Drehmoment.

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten

www.grenzland-nachrichten.de

MEDIENBERATERINNEN
Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter
Maria Xanthopoulou
FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL service@rautenberg.media

Kreis Viersen gelobt

Einer der hervorragenden Arbeitgeber im Lande



Guter Arbeitgeber: Landrat Dr. Coenen (r.) mit den Azubis beim Kreis

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Das dürfte den Kreis Viersen freuen: Das Wirtschaftsmagazin „Capital“ hat auf seiner Talentplattform Ausbildung.de eine aktuelle Studie veröffentlicht, aus der hervorgeht, dass der Kreis Viersen zu den besten Ausbildern im Land gehört.

Mit der Studie will man die Stärken und Chancen eines Unternehmens in Sachen Ausbildung und dualem Studium herausarbeiten und die Erfolgsfaktoren einschätzen. Zu den beurteilten Kriterien gehören unter anderem das Lernen im Betrieb selbst, Strategien und Haushaltsmittel für das

Ausbildungsmarketing, die Betreuung und die Einbindung der Azubis in den Betrieb, eventuell eingesetzte innovative Methoden und die Chancen auf Erfolg für die Auszubildenden. Deutschlandweit erreichte der Kreis Viersen nicht nur im Bereich der Ausbildung, sondern auch im Bereich

„Duales Studium“ sehr gute Ergebnisse und gehört damit nicht zum ersten Mal zu den besten Arbeitgebern in Deutschland. Landrat Dr. Andreas Coenen weist darauf hin, dass der Kreis sogar schon zum vierten Mal, und das in Folge, zu den besten Arbeitgebern gezählt wurde. Das zeige nicht nur die Qualität der Arbeit, sondern mache ihn auch besonders stolz, denn die vielfältigen Einsatzbereiche innerhalb der Kreisverwaltung, verbunden mit hervorragenden beruflichen Perspektiven, seien große Pluspunkte für die Ausbildung beim Kreis.

Volkmar Hörning, Ausbildungsleiter des Kreises Viersen, freut es besonders, dass der Kreis mit dem neu angebotenen Studiengang in Verwaltungsinformatik sein Portfolio an dualen Studiengängen noch erweitern konnte. Aktuell bietet der Kreis noch Ausbildungsstellen und auch Plätze für ein duales Studium im kommenden Jahr an. Die

Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 20. November. Nähere Einzelheiten erfährt jeder Interessent unter www.karriere-mit-v-faktor.de.

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Alternativen zum Außenbügel



Foto: privat

Dr. S. Mongs
Orthodentix - Fachpraxis
für Kieferorthopädie
Hochstraße 28,
41334 Nettetal,
02153 - 9753034

Nicht in jedem Fall ist es möglich den unbeliebten Außenbügel zu umgehen. Ob eine Alternative möglich ist, kommt auf das Ziel der Behandlung an. Soll das Wachstum des Oberkiefers gesteuert werden, gibt es beispielsweise keine echte

Alternative. Nur in Fällen, in denen der Oberkiefer nur ein wenig zu weit vorn liegt, kann der Unterkiefer mithilfe einer alternativen Methode etwas nach vorne bewegt werden. Dennoch handelt es sich hierbei um eine Einzelfallentscheidung.

Seitlich Zähne ziehen

Stehen die Zähne zu weit vorgibt es noch eine weitere klassische Möglichkeit. Hierbei werden Zähne, die an der Wange liegen gezogen, um so Platz für die vorne Liegenden zu schaffen. Die zu weit vorne Liegenden können dann zurückgeschoben werden. Auch dies ist zwar unangenehm, kann aber gerade in ausgeprägten Fällen eine gute Alternative sein.

Distalisationsapparaturen

Eine weitere Alternative findet sich in diesen Apparaturen wieder. Diese liegen im Mund und schieben die seitlichen Zähne weiter nach hinten. Leider liegt die Apparatur dabei

häufig auf den vorderen Zähnen auf, was zu unerwünschten Nebenwirkungen führen kann. Ein Beispiel wäre hierfür, dass dann nicht nur die hinteren Zähne weiter nach hinten geschoben werden, sondern auch die vorderen weiter nach vorne. Auch das Abstützen am Gaumen ist nur suboptimal. Hierbei können Druckstellen entstehen oder die Apparatur ist deutlich sperriger und stört mehr. Es gibt aber auch positive Neuigkeiten. Die Nebenwirkungen sind mit einer genauen Behandlung vermeidbar.

Mini-Implantate

Um diese Nebenwirkungen zu verhindern, helfen Mini-Implantate. Dies sind kleine Schrauben, in etwa so groß wie die Spitze der Mine eines Kugelschreibers und helfen dabei, dass sich die Apparatur nicht verschiebt und obwohl sie Implantat heißen, muss nicht operiert werden. Im Gegenteil: das Einsetzen geht zügig und

fast schmerzfrei vonstatten. Die Schrauben müssen nämlich nicht fest mit dem Kiefer verwachsen, es reicht eine mechanische Stabilität. Ein Betäubungsgel ist hier häufig schon ausreichend, um Schmerzen zu vermeiden.

Nebenwirkungen?

Nebenwirkungen sind so weit keine bekannt. Es kann lediglich passieren, dass sich einzelne Schrauben lösen. Dann setzt dein Kieferorthopäde einfach eine Neue ein und schon ist die Sache erledigt.

Die Implantate sind also eine schöne Sache, um Außenbögen zu vermeiden, eignen sich jedoch nicht immer.

Sprich doch einfach mal mit deinem Kieferorthopäden über deine Ängste und Wünsche.

Anzeige

ORTHODENTIX[®]
Baxmann Kieferorthopädie

Und alle lieben Dein Lächeln

Kempen Geldern Kamp-Lintfort Willich Nettetal



Jetzt Termin buchen: www.orthodentix.de

Tierzuchtberater hilft

Agrarberatung für nachhaltige Bioökonomie

Grenzland. (jk-) Nicht nur die Landwirtschaftskammern helfen Landwirten und Tierzüchtern mit Rat und Tat, auch der Kreis Viersen engagiert sich auf diesem Feld. Das Kreisgebiet ist bis heute geprägt von einer starken Landwirtschaft, deren Schwerpunkte Gemüse- und Kartoffelanbau, aber auch in wesentlichem Maße der Anbau von Futtermitteln ist. Ein weiterer, sehr bedeutender Teil der heimischen Landwirtschaft sind daneben die Tierzucht und die Tierhaltung. Außerdem bietet die Pferdehaltung gute Chancen, qualitativ hochwertige Pensionsdienstleistungen anzubieten. Die Zahl, der durch den Niederrhein ziehenden

Wanderreiter ist dabei nicht zu unterschätzen. Bei der Wirtschaftsförderung angesiedelt ist Projektleiter Theo Lenzen, ein kenntnisreicher Agrar- und Tierzuchtberater. Zu seinen Aufgaben gehört es unter anderem auch, die Nutztierhalter bei der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Betriebe zu unterstützen. Dazu gehören der Kauf, Verkauf und die Vermarktung der Zuchttiere. Die Tierzuchtberatung des Kreises organisiert Exkursionen und Fortbildungen, berät aber auch die Landwirte in Fragen der betriebsindividuellen Direktvermarktung. Dabei kooperiert die Tierzuchtberatung des Kreises mit verschiedenen

fachorientierten Netzwerken wie Agrobusiness Niederrhein, dem Forschungsnetzwerk NRW agrar und nicht zuletzt natürlich auch mit der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Zusammenarbeitet wird weiterhin auch mit den Hochschulen in der Region und die regionale Nachwuchsförderung der Landwirtschaft ist ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit. „Wir stehen für eine standortgerechte, zukunftsorientierte und betriebsindividuelle Betreuung unserer Agrarunternehmen“, betont Tierzucht- und Agrarberater Theo Lenzen und fügt hinzu: „Wir unterstützen bei der komplexen Betriebsführung

und beraten beim Einsatz moderner Agrartechnik. Dabei steht immer der Familienbetrieb im Mittelpunkt.“ Der Schwerpunkt der Beratung liegt in der Pferde-, Rinder- und Schweinezucht. Vor allem auch die Arbeit der zukünftigen Betriebsleiter wird nach Kräften unterstützt. Dabei ist die Tierzuchtberatung des Kreises eingebunden in ein überregionales und professionelles Netzwerk von Organisationen im Agrarbereich. Stichworte für die Arbeit sind die Themen „Nachhaltige Rinder- und auch Schweinezucht“ und „Erfolgreiche Pferdehaltung in aller vorhandenen Vielfalt“.



Tierzuchtberater Theo Lenzen bei einer Siegerehrung

Die Agrarberatung orientiert sich an einer nachhaltigen Bioökonomie im Rahmen einer multifunktionalen Landwirtschaft. Dabei setzt man auf eine genomanalytische Gesundheitszucht und eine Automatisierung in den Betrieben und fördert

dezentrale Verarbeitungsstrukturen. Aktuelle Entwicklungen wie zum Beispiel das „Urban Gardening“ und „Vertical Farming“ werden aktiv beobachtet. Unterstützt wird auch eine landwirtschaftlich geprägte Energiewirtschaft.

Für Nutzergruppen kostenlos

Der Kreis Viersen erhält ein neues Funknetz

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Der Kreis Viersen erhält ein neues, flächendeckendes Funknetz, das allen interessierten Nutzergruppen kostenlos zur Verfügung stehen wird. Es trägt den etwas sperrigen Namen „LoRa-WAN“, das steht für Long Range Area Network und basiert auf dem gleichnamigen Network-Standard. Das ist in der Lage, kleine Datenmengen über eine große Entfernung oder auch von abgelegenen und schwer zugänglichen Orten energieeffizient, kostengünstig und dabei auch sicher

zu übertragen. Das neue Funknetz ist geeignet für Smart-City-Anwendungen, die unabhängig von dem Mobilfunknetz der großen Provider agiert. Vorbereitende Arbeiten für das neu aufzubauende Funknetz laufen im Kreisgebiet bereits, noch im Monat November werden die Montagearbeiten durchgeführt, damit - so der Plan - bis zum Ende dieses Jahres insgesamt rund 50 Antennenstandorte in Betrieb genommen werden können. Die Schmalbandtechnologie

in Kombination mit batteriebetriebenen und drahtlosen Sensoren überwindet auch große Distanzen bei einem sehr geringen Energieverbrauch. In ländlichen Gebieten, wie dies zum Teil im Kreis Viersen ja auch der Fall ist, können das bis zu 15 Kilometer Distanz sein. Die Batterien der Sensoren sind aufgrund des geringen Verbrauchs extrem langlebig. Mit der Inbetriebnahme des kreisweiten Netzes wird ein wesentlicher weiterer Baustein geschaffen, um die digitale Infrastruktur des

Kreises Viersen zu verbessern. Damit wird ein Angebot für jedermann geschaffen, heißt es beim Kreis, dessen Nutzung nicht nur kostenfrei, sondern auch ohne Lizenzierungsmodelle möglich ist. Der Datentransfer erfolgt dabei verschlüsselt und ist nur für den jeweiligen Anwender abrufbar. Das Netz wurde auch so konzipiert, dass eine Verdichtung durch weitere Antennen jederzeit noch möglich ist. Es ist zudem offen angelegt, so dass auch Antennen Dritter eingebunden werden können.

Anwendungsfälle gibt es nahezu in allen Bereichen, auf kommunaler Ebene ebenso wie in der Landwirtschaft, im Gewerbe oder im Privatbereich gleichermaßen. Im Kreisgebiet wurden in Pilotprojekten sowohl Füllstandssensoren getestet als auch Feuchtigkeitssensoren im Boden zur Steuerung der Bewässerung von Straßenbäumen an Kreisstraßen. Weitere Nutzungsoptionen sind aber beispielsweise auch die Fernwartung von Zählerständen, die Auslesung von Grund- und

Hochwassermessstellen, Smart-Parking, intelligente Straßenbeleuchtung oder die Automatisierung im Gebäudemanagement. Für Interessenten ist eine Infobroschüre vorbereitet und telefonisch gibt der Kreis Viersen auch Auskunft unter Telefon 02162/39-1747 oder auch per E-Mail unter breitband@kreis-viersen.de. Dann können Fragen gestellt werden nach Details der Technik oder den verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten und deren Realisierung.

Letzte Martinszüge in Schwalmatal und Brüggen

Schwalmtal/Brüggen (fjc). In diesen Tagen ziehen die letzten Martinszüge durch die Dörfer des Grenzlandes. An diesem Donnerstag, 10. November gehen in Schwalmatal um 17 Uhr die Kita-Kinder in Vogelsrath. Am Freitag, 11. November, starten um 17.15 Uhr der Martinsverein Eicken an der Kirche Waldnieler Heide und der Martinsverein Amern St. Georg auf der Waldnieler Straße. Am Samstag, 12. November, beschließt dann der Zug in Dilkrath den Reigen, Start ist um 17 Uhr auf der Nordstraße. In Brüggen zieht der Kindergarten St. Nikolaus am Donnerstag, 10. November



Die letzten Martinszüge gehen in diesen Tagen durch die Dörfer des Grenzlandes. Foto: Franz-Josef Cohnen

um 17 Uhr ab Kreuzherrenplatz. Der Kindergarten St. Maria Himmelfahrt Bracht startet am Freitag, 11. November, um 17 Uhr auf dem Alster Kirchweg, am gleichen Abend um 17.30 Uhr lädt das St. Martins-Komitee

Brüggen zum Start auf den Kreuzherrenplatz ein. Am Samstag, 12. November, gibt es dann noch um 17 Uhr den Zug in Boerholz (ab Schießstand) und um 17.15 Uhr in Born (ab Grundschule).

Bethelsammlung

Schwalmtal (fjc). Die Evangelische Gemeinde Waldniel führt vom 14. bis 19. November wieder die jährliche Bethelsammlung durch. Hierbei werden noch gute getragene Kleidungsstücke, Schuhe und Bettwäsche gesammelt und zugunsten Bedürftiger von Bethel in deutschen Second-Hand-Läden verkauft. Sammelstellen sind in den Gemeindezentren Waldniel, Lange Straße (Montag, 14. November bis Freitag, 18. November von 10 bis 13 Uhr) und Amern, Kockskamp (Dienstag, 15. November bis Freitag, 18. November 16 bis 18 Uhr, sowie Samstag, 19. November, 10 bis 12 Uhr). In Niederkrüchten können

die Spenden abgegeben werden bei der Musikschule Lucht, Hochstraße 46, von Montag, 14. November, bis Freitag, 18. November, von

10 bis 19 Uhr, sowie am Samstag, 19. November, von 10 bis 12 Uhr. Bitte alles in Plastiksäcken verpackt abgeben.

Fragen zur Verteilung?
HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de
www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Das Wetter am Wochenende

Freitag 13 / 6 Grad	Samstag 14 / 8 Grad	Sonntag 12 / 8 Grad
----------------------------------	----------------------------------	----------------------------------

Straßenverkehrsamt: Angelegenheiten jetzt online bearbeiten

In vielen Fällen kein Besuch mehr nötig

Grenzland. (jk-) In einigen Fällen ist es nicht mehr nötig, im Kreisgebiet das Straßenverkehrsamt vor Ort aufzusuchen, man kann einiges online bearbeiten. Dazu gehören zum Beispiel der Umtausch eines Führerscheins, der Antrag auf einen internationalen Führerschein oder die An-, Ab- oder Ummeldung von privaten Fahrzeugen.

Ralf Seebauer, Leiter des Amtes für Ordnung und Straßenverkehr im Kreis Viersen, sieht die aktuelle Terminlage nach wie vor als sehr angespannt an. Mit dem Onlineverfahren wolle man jetzt die Vorgänge für die Bürgerinnen und Bürger im

Kreisgebiet vereinfachen und damit natürlich auch die eigene Terminalsituation entzerren. Zudem werde das Personal aufgestockt, um noch mehr Termine pro Tag anbieten zu können.

Derzeit vergibt der Kreis jeden Monat mehr als 1.000 Termine, in der Zulassungsstelle sind es mehr als 4.000 im Monat. Leider werden oft auch Termine gebucht, die dann aber - aus welchen Gründen auch immer - gar nicht angenommen werden. Thomas Heil, Dezernent für Ordnung und Verbraucherschutz und Kämmerer, bringt es auf den Punkt: „Allein im letzten Monat sind 122 Termine in der Führer-

scheinstelle und 541 Termine in der Kfz-Zulassungsstelle nicht abgesagt worden und damit verfallen“.

Deshalb bittet der Kreis darum, die Termine, die nicht wahrgenommen werden können, abzusagen. Dies geht ganz einfach über einen Link in der Terminerinnerungsmail. Von montags bis freitags werden morgens gegen 7.30 Uhr freie Terminkontingente für den jeweiligen Tag freigeschaltet. Mit einer rechtzeitigen Terminabsage bekommt ein anderer Bürger oder eine andere Bürgerin die Chance, das eigene Anliegen noch an dem Tag wahrzunehmen:

Seminar für Gründerinnen

Grenzland. (jk-) In den Räumen der Kreisvolkshochschule in Viersen findet am 20. November in der Zeit von 10 bis 15.45 Uhr ein Seminar zum Thema „Recht für Gründerinnen“ statt. Ziel des Seminars ist es, den Gründerinnen einen an der Praxis orientierten Überblick über Themen zu vermitteln, die für einen rechtssicheren Unternehmensablauf notwendig sind. Gründerinnen, die an dem Seminar teilnehmen, können vom Start ab ihre

fiktive Geschäftsidee in das Zentrum der Erarbeitung stellen und das Erlernte direkt umsetzen.

Unter anderem stehen in diesem für die Gründerinnen so wichtigen Seminar folgende Themen im Fokus: Überlegungen zur Rechtsform, Kooperationen und ihre rechtliche Einordnung, Gewerbeanmeldung, Firmenname, Geschäftsbriefe, Aufbewahrung wichtiger Dokumente, Aufträge rechtssicher bearbeiten, Vertragsabschluss, Leistungsbeschrei-

bung. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Angebote, Rechnungen, Mahnungen, rechtssichere Websites und Onlineshops, Datenschutzrecht und Wettbewerbsrecht. Das Seminar, das von Constanze Brinkmann als Referentin durchgeführt wird, ist keine online-Veranstaltung, sondern findet vor Ort mit Präsenz statt. Diese Veranstaltung ist Teil einer besonderen von der Volkshochschule organisierten Seminarreihe speziell für Frauen.

Treffen der Ehrenamtler im Marienheim

Hinsbeck (hk). Ehrenamtliche Mitarbeiter sind für jedes Haus, in dem Menschen untergebracht sind, von existentieller Bedeutung. So auch im DRK-Seniorenzentrum Hinsbeck-Marienheim, wo diese das Personal in verschiedenen Bereichen unterstützen. Ihnen allen sagte das Marienheim Anfang Oktober Dank für ihr Engagement. Organisiert wurde dies von Katrin Kuipers, Leitung des Sozialen Dienstes im Marienheim. Nach der Begrüßung und einem Gläschen Sekt gab es mit musikalischer Untermauerung eine reichlich gedeckte Kaffeetafel mit verschiedenen Torten und Gitterkuchen, die allen hervorragend schmeckten. Daneben gab es für alle Ehrenamtlichen ein kleines Dankeschön in Form eines Engels. Auch die Bewohner



Dank sagte die Leitung des DRK-Seniorenzentrums Marienheim in Hinsbeck allen Ehrenamtlichen ihres Hauses bei Kaffee und Kuchen.

Foto: Koch

des Marienheimes meldeten sich mit einem Dankesbrief, der im Rahmen des Treffens verlesen wurde. Wie immer war die Unterhaltung sehr

locker und lebhaft. Man kennt sich und freut sich, dass man den Bewohnern des Marienheims helfen kann.

„Pay what you want“

Rechnet sich die neue Idee für Veranstalter?

Von Jürgen Karsten

Grenzland. In Großbritannien ist es schon etwas länger üblich, seit einiger Zeit etabliert sich auch in Deutschland eine Idee, die englisch „Pay what you want“, also „Zahle, was du willst“ heißt. Damit ist gemeint, dass kein Eintrittsgeld vorge-schrieben und erhoben wird, sondern jede Besucherin und jeder Besucher selbst entscheiden kann, was ihnen der Besuch eines Museums oder eines Theaterabends wert ist. Das klingt erst einmal erstaunlich, und man fragt sich, ob sich das für die Veranstalter rechnet, denn dies ist ja eine reine Vertrauenssache. Ich kann ja, auch wenn mir der Besuch gefallen hat, entscheiden, dass ich nicht so viel zahlen möchte, einfach um Geld zu sparen. Studien in Großbritannien und Aussagen deutscher Veranstalter beweisen aber, dass die Sache klappt.

In unserer Region bietet zum Beispiel das Niederrhei-

nische Freilichtmuseum des Kreises Viersen in Grefrath das Angebot „Pay what you want“ an jedem Mittwoch im Monat an. Dann zahlt wirklich jeder Museumsbesucher nur das, was er möchte. Er steckt einfach den entsprechenden, von ihm selbst festgelegten Betrag in eine am Ausgang aufgestellte Box am Ausgang. Nur Sonderveranstaltungen sind davon ausgenommen. Wie man hört, klappt das Bezahlen dennoch gut. Was die Studien ergeben haben, beweist sich auch in unserer Region: Menschen sind bereit, gutes Geld für eine gute Veranstaltung zu zahlen. Solvente Kunden, so hört man, zahlen sogar mehr, als man eigentlich von den Besuchern erwarten würde. Bei kleineren Konzerten gibt es ja schon lange, das „Auf den Hut“-Bezahlsystem, bei dem auch jeder entscheidet, was er in den umhergehenden Hut stecken möchte, auch das

entscheidet jeder nach eigenem Gutdünken und dem Wert, den die Veranstaltung für ihn hat.

Ein weiteres Beispiel vom Niederrhein: Auch das Gemeinschaftstheater Krefeld-Mönchengladbach bietet das „Pay what you want“-System an. Die Intendanz betont: „Durch das Angebot „Bestimmen Sie selbst den Preis für Ihren Theaterbesuch!“ sollen die Menschen unseren Spielplan besser kennenlernen. Bei ausgewählten Vorstellungen in der aktuellen Spielzeit sollen die Theaterbesucherinnen und -besucher selbst bestimmen, wieviel ihnen der Abend wert ist. „Pay what you want“ bieten wir erstmals in dieser Spielzeit an und sind selbst noch gespannt auf die Resonanz.“ Nach den Studienergebnissen und den Erfahrungen zum Beispiel anderer Theater und vor allem einiger Museen kann das sogar gut klappen und sich am Ende rechnen, einen Versuch ist es allemal wert.

St. Martinszug in Hinsbeck

Hinsbeck (hk). Am kommenden Samstag, 12. November, führt der St. Martinsverein Hinsbeck, der älteste St. Martinsverein Nettetals, wieder einen Umzug für die Hinsbecker Kindertagesstätten- und Schulkinder durch. Die Kinder der beiden Kitas treffen sich um 17.15 Uhr in der Kirche, die Aufstellung des Zuges ist um 17.30 Uhr auf der Oberstraße. Der Zug wird von der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Hinsbeck und Mitgliedern des DRK gesichert. Begleitet wird der St. Martinszug von Bläsem

der Musikkapelle „Nur Blech“, zwei Gruppen des Musikvereins „Cäcilia“ sowie dem Bundesschützenspielmanszug „Frisch Auf“.

Der Zugweg bleibt unverändert: Wankumer Straße - Markt - Hauptstraße - Neustraße - Verbindungsstraße - Landstraße (erst in Richtung Lobberich bis zur Ampel, dort 180 Grad Kehrtwendung) - Landstraße (vorbei am DRK-Seniorenzentrum Marienheim) - Hauptstraße - Neuenweg - Ginkesweide (mit Feuer und Bettlerszene) - Überquerung

der Johannesstraße - Schloßstraße - Wankumer Straße - Oberstraße - Auf der Schomm, wo die Tütenausgabe erfolgt.

Der St. Martinsverein hofft auf eine große Anzahl an beleuchteten Fackeln am Zugweg durch die Anwohner. Gleichzeitig wird gebeten, den Zugweg möglichst von parkenden Wagen freizuhalten. Höhepunkt ist wie immer das Martinsfeuer mit der Bettlerszene sowie dem Verlesen der St. Martins-Geschichte in der Ginkesweide.

Einfach gut aufgehoben fühlen!

Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH

Experten-Vorträge im November und Dezember 2022

18.11.2022, 15.00 Uhr | Kniegelenksbeschwerden – Moderne Diagnostik und Therapie
Dr. med. univ. Cristian Cocis, Oberarzt ZAE

23.11.2022, 18.00 Uhr | CMD – Physiotherapie bei kieferbedingten Schmerzen und Bewegungsstörungen
Heino Tiskens, Physiotherapeut NetteVital

30.11.2022, 15.00 Uhr | Hüftgelenkersatz – Ein Überblick
Dr. med. univ. Cristian Cocis, Oberarzt ZAE

07.12.2022, 15.00 Uhr | Gallenblase – Die Last mit den Steinen
Dr. med. Hendrik W. Keller, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie

Alle Veranstaltungen finden im Seminarraum im Untergeschoss des Krankenhauses statt.

Präsenz-Vortrag!

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter
Tel. 02153 125-845 oder
info@krankenhaus-nettetal.de

Sicherheit hat für uns weiterhin oberste Priorität!

• Einlassregeln und Sicherheitsmaßnahmen werden der aktuellen Lage entsprechend angepasst. Erfragen Sie diese bitte bei der Anmeldung.
• Konsequentes Hygienekonzept
• Begrenzte Teilnehmerzahl

Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH | Sassenfelder Kirchweg 1 | 41334 Nettetal
Tel. 02153 125-0 | Fax 02153 125-718 | info@krankenhaus-nettetal.de | www.krankenhaus-nettetal.de



Unfallflucht - Zeugen gesucht

Nettetal-Lobberich (ots). Eine besonders dreiste Unfallflucht hat sich am späten Donnerstagnachmittag gegen 17.25 Uhr in Lobberich ereignet. Eine 30-Jährige aus Grefrath hatte ihren Wagen am Rand der Straße „An St. Sebastian“ geparkt und war zur hinteren linken Tür gegangen, um ein Kind aus dem Auto zu holen. In dem Moment fuhr ein Auto in Richtung Steegerstraße an

dem geparkten Wagen vorbei. Da die 30-Jährige noch sehr eng an ihrem Wagen stand, wurde sie nicht berührt. Allerdings prallte das andere Fahrzeug gegen die geöffnete Tür und riss diese nach vorne um. Auch die Fahrertür wurde beschädigt. Der Unfallfahrer oder die Unfallfahlerin fuhr weiter, ohne sich um den Unfall zu kümmern. Nach den ersten Ermittlungen könnte es sich

bei dem flüchtigen Fahrzeug um einen Opel Corsa handeln. Die Farbe ist möglicherweise silber. Das Fahrzeug ist durch den Unfall beschädigt worden. Das Verkehrskommissariat sucht nun Zeugen des Unfalls. Sollte Ihnen aktuell ein Fahrzeug mit frischem Unfallschaden rechts auffallen, bitten wir auch um Ihren Anruf unter der Rufnummer 02162/377-0.

Einbruch in Einfamilienhaus

Grefrath (ots). Am Freitag, 4. November im Zeitraum zwischen 18.50 Uhr und 22.30 Uhr brachen bisher unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus auf dem

Dielerhof in Grefrath ein. Durch Aufhebeln der Terrassentür gelangten sie in das Gebäude und durchsuchten mehrere Räume. Nach ersten Erkenntnissen

erbeuteten die Täter hierbei u.a. Bargeld. Hinweise auf verdächtige Beobachtungen oder Personen werden unter der Rufnummer 02162/377-0 erbeten.

Versuchte Brandstiftung in leerstehendem Gebäude

Niederkrüchten-Elmpt (ots). Am Mittwoch gegen 17.50 Uhr sind Feuerwehr und Polizei zu einem ehemaligen Supermarkt der britischen Streitkräfte in Elmpt gerufen worden. In dem Gebäude brannten mehrere Holzpaletten und Unrat im Innern des Gebäudes, das bereits einmal durch einen Brand

beschädigt worden war. Während der Löscharbeiten meldete ein Zeuge, dass sich noch Personen in dem Gebäude befinden sollten. Das bestätigte sich nicht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise vor allem auf Personen, die sich vor Ausbruch des Brandes in der Nähe des mit einem

Bauzaun gesicherten Geländes oder sogar darauf befunden haben. Falls sich jemand im Freundeskreis oder in sozialen Medien mit einer solchen Tat brüstet, ist das auch einen Hinweis wert. Nutzen Sie bitte die Rufnummer 02162/377-0 für Informationen an die Ermittler.

Einbruch in Einfamilienhaus

Grefrath-Vinkrath (ots). Am Montag, 31. Oktober im Zeitraum zwischen 16.30 Uhr und 20.15 Uhr brachen bisher unbekannte Personen in ein Einfamilienhaus auf der

Mörtelsstraße in Grefrath-Vinkrath ein. Hierzu schlugen sie zunächst ein Fenster auf der Rückseite des Hauses ein und verschafften sich somit Zugang. Nach ersten

Erkenntnissen erbeuteten die Täter bei der Tat u.a. Schmuck. Falls Sie auffällige Beobachtungen gemacht haben, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

Schlafzimmerfenster aufgehebelt - Einbrecher erbeuten Schmuck

Nettetal - Kaldenkirchen (ots). Am Mittwoch zwischen 7:30 Uhr und 23:45 Uhr hebelten Einbrecher das Schlafzimmerfenster einer Erdgeschosswohnung eines Zweifamilienhauses auf der Straße Heideanger in

Kaldenkirchen auf. Am Fenster, welches in Richtung Garten gelegen ist, wurden Hebelmarken festgestellt. Aus dem Schlafzimmer wurde eine Schatulle mit diversem Schmuck gestohlen. Die Unbekannten durchsuchten nur das

Schlafzimmer und entfernten sich anschließend mit der Beute. Haben Sie verdächtige Beobachtungen im Bereich des Tatortes gemacht? Melden Sie sich bitte unter der Nummer 02162 / 377-0.

Radfahrer bei Sturz schwer verletzt

Nettetal-Lobberich (ots). Am Dienstag gegen 1.50 Uhr befuhr ein 33jähriger Fahrradfahrer aus Nettetal-Breyell in Nettetal-Lobberich den Alleenradweg aus

Richtung Grefrath kommend in Richtung Lobberich Zentrum. Kurz vor der Straße Oberes Heidenfeld übersah er eine scharfe Linkskurve und fuhr

geradeaus in den Graben. Durch den Sturz wurde er derart schwer verletzt, dass er zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Radfahrer bei Unfall lebensgefährlich verletzt

Nettetal-Kaldenkirchen (ots). Um kurz vor neun Uhr am Freitagmorgen hat sich auf der Kreuzung Grenzwaldstraße/Severusstraße/

Van-Alpen-Straße in Kaldenkirchen ein Unfall ereignet, bei dem ein Radfahrer lebensgefährlich verletzt wurde. Der 85-jährige Fahrradfahrer aus Nettetal kollidierte auf der Kreuzung mit dem Pkw einer 57-Jährigen Frau, ebenfalls aus Nettetal. Dabei kam der Radfahrer zu Fall. Er musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden. Die Kreuzung war zur Unfallaufnahme bis gegen 12 Uhr gesperrt. Die Ermittlungen dazu, wie sich der Unfall zugetragen hat, laufen. Die Polizei bittet Zeugen, deren Personalien

noch nicht an der Unfallstelle festgestellt worden sind, sich zu melden, um zur Klärung beizutragen. Die Rufnummer für Hinweise lautet 02162/377-0.

Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen **sanften Riesen**.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche **GRATIS!**
Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das **Fernsehmagazin**



ABO-BESTELLSCHHEIN

- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €
- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €
- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

Lastschriftzug: Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von **88,- €**. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

Bankeinzug:
 Quartal | 22,- € Halbjahr | 44,- € 1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

- **ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- **DRUCK** Satz.Druck.Image.
- **WEB** 24/7 online.
- **FILM** Perfekter Drehmoment.

Was gesehen oder gehört?



Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0



Feuerwehr rückte aus

Fahrzeug- und Wohnungsbrand in Schwalmthal



Auf der Niederstraße in Waldniel wurde die Feuerwehr zu einem Wohnungsbrand gerufen.
Foto: Pressesprecher / Feuerwehr Schwalmthal

Schwalmthal (fjc). Über zwei Einsätze der Schwalmthaler Feuerwehr ist zu berichten: Am Sonntag, 30. Oktober, wurde der Löschzug Waldniel gegen 11 Uhr auf die Bundesautobahn 52 in Fahrtrichtung Düsseldorf alarmiert. Hier brannte auf dem Standstreifen in Höhe Autobahnkilometer 13,4 ein PKW, starke Rauchentwicklung zeigte schon von weitem das Geschehen an. Glücklicherweise konnte der Fahrer das brennende Auto bereits vor Eintreffen der Helfer selbstständig verlassen, so dass die Maßnahmen der Feuerwehr sich auf die Brandbekämpfung und die Absicherung der Einsatzstelle beschränkten. Während der Löscharbeiten war die Bundesautobahn 52 in Fahrtrichtung Düsseldorf zeitweise voll gesperrt. Der Löschzug Waldniel war insgesamt mit 15 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen

rund eine Stunde im Einsatz. Zu einem zweiten Einsatz rückten die Wehrleute am späten Samstagabend, 5. November, aus. In einem Mehrfamilienhaus an der Niederstraße in Waldniel hatten Mitbewohner die Rauchmelder einer Wohnung im Erdgeschoss gehört und infolge dessen die Feuerwehr gegen 22.50 Uhr über den Notruf 112 alarmiert. Da bei einem Wohnungsbrand immer auch Menschenleben in Gefahr sein können, wurden sofort alle verfügbaren Kräfte aus den Löschzügen Amern und Waldniel über Sirene alarmiert. Vor Ort ergab dann, dass sich der Bewohner zwar beim Löschversuch verletzt hatte, sich aber keine weiteren Personen mehr im Haus befanden. Sofort wurde der verletzte Bewohner dem Rettungsdienst und Notarzt über-

geben und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus transportiert. Zeitgleich wurde das Brandgut durch Einsatzkräfte unter Atemschutz ins Freie gebracht und mittels Schnellangriffsrohr abgelöscht. Die Feuerwehr kontrollierte mit einer Wärmebildkamera den betroffenen Bereich auf weitere Glutnester und führte anschließend umfangreiche Lüftungsmaßnahmen mit einem Hochdrucklüfter durch. Zwischenzeitlich konnten die Kräfte des Löschzugs Amern wieder ihren Standort anfahren. Die übrigen Bewohner konnten nach Einsatzende wieder zurück in ihre Wohnungen. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Feuerwehr und Rettungsdienst waren insgesamt mit 27 Einsatzkräften und sieben Fahrzeugen rund eine Stunde im Einsatz.

LOKALES

Alarmierung über Smartphone Ersthelfer bei der Feuerwehr ausgebildet



Die Schwalmthaler Teilnehmer am Programm zur Smartphone-basierten Ersthelfer-Alarmierung.
Foto: Feuerwehr Schwalmthal

Schwalmthal (fjc). Seit dem 28. Oktober gibt es im Kreis Viersen die Mobile Retter App, eine Smartphone-basierte Ersthelfer-Alarmierung. So werden ab sofort im Kreis Viersen bei einem zeitkritischen Notfall, ergänzend zum Rettungsdienst, nachdem Absetzen eines Notrufs über die 112, medizinisch qualifizierte Ersthelfer*innen via GPS-Komponente ihrer Smartphones geortet und durch die Leitstelle automatisch parallel zum Rettungsdienst alarmiert. Als zeitkritischer Notfall wird ein Herz-Kreislauf-Stillstand definiert, wo allein durch die örtliche Nähe die Mobilten Retter sehr oft schneller als der Rettungsdienst am Notfallort sind und somit bis zu dessen Eintreffen bereits qualifizierte lebensrettende Maßnahmen einleiten können. So werden im Ernstfall wertvolle Minuten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrückt und die Rettungskette verstärkt, ohne

eine Änderung an der bisher etablierten Struktur des Rettungsdienstes vorzunehmen. Landrat Andreas Coenen (CDU) betonte bei der Vorstellung, dass dieses System „wertvoll und wichtig sei“ und eine

Hilfe und die Maßnahmen zur qualifizierten Erhaltung von lebensnotwendigen Funktionen wie Atmung und Herz-Kreislauf aufgefrischt und über die Gefahren an der Einsatzstelle informiert. Als Abschluss der Schulung

HEGHOLZ Tel. 021 53/8397
www.hegholz.de
Nettetal-Lobberich
Möbelschreinerei

Ergänzung für den kommunalen Rettungsdienst darstellt. Die Feuerwehr Schwalmthal nimmt an diesem Projekt zunächst mit insgesamt 20 erfahrenen medizinisch qualifizierten Ersthelfer*innen teil und schulte diese in den vergangenen Wochen auf die Funktionen der Mobilten Retter App sowie die damit verbundenen rechtlichen Grundlagen. Im gleichen Zuge wurden die Kenntnisse der Ersten

absolvierten die Ersthelfer*innen ein Benutzertraining mit einem Defibrillator. In Zukunft sollen noch weitere Mitglieder der Feuerwehr Schwalmthal auf die Smartphone-basierte Ersthelfer-Alarmierung geschult werden. Weitere Informationen zum Mobilten Retter Projekt aus dem Kreis Viersen erhalten Sie unter: <https://www.mobile-retter.org>.

Nach Benefizkonzert der Schwalmthalzupfer

Schwalmthaler Bündnis für Familie unterstützte Jugendfahrt nach Frankreich

Schwalmthal (fjc). „Schön, dass ihr da seid“ unter diesem Motto spielten am 4. September rund 200 Gitarrenspieler und -spielerinnen bei bestem Wetter vor der Kulisse des Schwalmthaldoms. Die Menschen drängten sich bereits weit vor dem Beginn des Konzerts auf dem Waldnieler Marktplatz. Nach entbehrungsreichen

Zeiten freute man sich, endlich wieder eine Aufführung unter freiem Himmel genießen zu dürfen. So wurde während des Konzerts auch großzügig gespendet: Insgesamt konnten 3.700 Euro bei dem begeisterten Publikum eingesammelt werden. Dazu kamen noch Sponsorengelder, die im Vorfeld von Unternehmen,

Geschäften und Institutionen für das Konzert geleistet wurden. Nach Abzug aller Kosten verblieb ein Überschuss aus dem Sommerkonzert von rund 3.600 Euro. Das Schwalmthaler Bündnis für Familie e. V. unterstützte ebenfalls die Jugendarbeit der Schwalmthalzupfer und half bei der Finanzierung der Jugend-

fahrt nach Frankreich, die in den Herbstferien stattfand. Die Schwalmthalzupfer bereiten jetzt das nächste große Ereignis vor: Es wird fleißig geprobt für das traditionelle Winterkonzert, das vom 16. bis 18. Dezember wieder in der Achim-Besgen-Halle in Waldniel aufgeführt werden soll.



Nach dem Konzert auf dem Waldnieler Marktplatz gab es für die Schwalmthalzupfer eine Jugendfahrt nach Frankreich, jetzt freut man sich auf das Winterkonzert. Foto: Franz-Josef Cohnen

Hochmeisterplakette für Hubertusschützen

St. Hubertus-Schützenbruderschaft Hinsbeck-Glabbach wurde für 150-jähriges Engagement geehrt

Hinsbeck (hk). Im Rahmen der diesjährigen, von den Jagdhornbläsern Haus Milbeck veranstalteten Hubertusmesse in der Pfarrkirche St. Peter in Hinsbeck, ehrte Hans-Willi Pergens, stellvertretender Diözesanbundesmeister der Schützen für das Bistum Aachen und Wirtschaftsförderer bei der Stadt Nettetal, die St. Hubertus-Schützenbruderschaft Hinsbeck-Glabbach 1870 für ihr 15-jähriges Bestehen mit der „Hochmeisterplakette des Bundes der Deutschen Historischen

Bruderschaften“. Dabei übermittelte er die herzlichsten Grüße und Glückwünsche des Präsidiums und des Diözesanverbandes Aachen zu dem in diesem Jahr nachgeholten Jubiläumsfest. In seiner Ansprache ging er auf das Wesen der Schützenbruderschaften ein. Für 2022 habe man, noch vor dem russischen Einfall in die Ukraine, den Psalm 34, 15 gewählt: Lass ab vom Bösen und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach. Was können wir angesichts des Krieges

tun, fragte er. „Wir dürfen keine Feinde werden, denn das ist genau die Rolle des Bösen, die uns die russischen Aggressoren zuordnen wollen“, betonte er. „Wir können Gutes tun. Auch jetzt und auch bei vielen anderen Projekten helfen Schützenbruderschaften auf ganz pragmatische Art mit Manpower und Spendenaktionen.“ Und den Frieden suchen? „Tun wir Gutes und ergreifen wir jede Chance, Frieden zu stiften. Schützen tun das - mal bewusst, mal unbewusst. Das geschieht auch bei den Hubertus-

Schützen Hinsbeck-Glabbach. Ein Ausdruck dieses Geschehens sind auch die Feste und Veranstaltungen, die zu Begegnungen führen und so das Miteinander fördern. Lebt auch weiterhin die Ideale „Für Glaube, Sitte und Heimat“, so sein Wunsch an die Jubel-Bruderschaft. Anschließend überreichte er dem Brudermeister der St. Hubertus Schützenbruderschaft Glabbach, Heinrich Ophoves, die Hochmeisterplakette, die nun im Schützenhaus einen Ehrenplatz erhalten wird.



Hans-Willi Pergens (vorne, 2. v.r.) überreichte die Hochmeisterplakette an den Brudermeister Heinrich Ophoves. Foto: Koch.

Jupp Schrömgies seit 75 Jahren Sänger

Breyell (hk). Mit einer Ehrenurkunde seines Chores, des Männergesangsvereins „Liedertafel“ Breyell, wurde der 91-jährige Josef Schrömgies bei der diesjährigen Cäcilienfeier der Chorgemeinschaft MGV „Liedertafel“ Breyell/MGV „Hoffnung“ Lobberich für eine besondere Leistung ausgezeichnet. Für sage und schreibe 75 Jahre aktives Singen, davon 64 Jahre bei der „Liedertafel“ Breyell, wurde „Jupp“ Schrömgies besonders geehrt. Er war noch nicht einmal 16 Jahre alt, als er dem damaligen MGV „Liederkrantz“ Bieth beitrat und nach dessen Auflösung 1968 zur „Liedertafel“ wechselte. Trotz seines hohen Alters erscheint der rüstige Jubilar auch heute noch wöchentlich zu den Mittwochsproben und kommt hier seiner Leidenschaft, dem Singen, nach. Vom Deutschen



Vorsitzender Paul Lienen, Chorleiter Heinz-Leo Inderhees, Jubilar Josef Schrömgies, 2. Vorsitzender Manfred Meeners. Foto: Koch

Chorverband hatte erhalten. Für dieses Jubiläum erhielt er vom Chor neben der Ehrenurkunde zum Dank auch ein Weinpaket.

Hinsbecker Frauen fahren nach Bochum

Hinsbeck (hk). Am 30. November fährt die Frauengemeinschaft Hinsbeck um 13.30 Uhr zum Weihnachtsmarkt nach Bochum.

Ein spektakulärer „fliegender Weihnachtsmann“ schwebt dort über dem Markt. Um 19.30 Uhr ist Rückfahrt, der Preis beträgt 18 Euro.

Anmeldungen nehmen Brigitte Lennackers (Tel. 02153-2449) oder Kerstin Witter (Tel. 02153-13604) entgegen.

Stimmliche Weihnacht

Schwalmtal (fjc). Am Freitag, 25. November, tritt um 20 Uhr das Chorensemble um Nadine Stapper (Brüggen) wieder in der Achim-Besgen-Halle in Waldniel zur

„Stimmlichen Weihnacht“ auf. Unterstützt werden die Sängerinnen dabei von Streichern sowie Gastmusikern an Bass, Keyboard und Percussion. Karten gibt es im Vorverkauf

beim Bürgerservice der Gemeinde Schwalmtal, in der Tourist-Info Brüggen sowie online unter voilakonzerte.de zum Preis von 20 Euro plus zwei Euro Energiekostenzuschlag.

Baumkommission in Nettetal unterwegs



Foto: Stadt Nettetal

Nettetal (red). Zu den guten Gepflogenheiten in Nettetal gehört seit vielen Jahren die Bereisung mit der Baumkommission. Nun trafen sich dazu erneut Vertreterinnen und Vertreter des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz sowie des Betriebsbereichs Stadtgrün des Nettebetriebes. Die Baumkommission ist ein Baustein in der Strategie zum Erhalt und zur Pflege des städtischen Baumbestandes. Im Rahmen der Bereisung ging es diesmal im ganzen Stadtgebiet um Anträge von Bürgerinnen und Bürgern auf Baumfällungen und Rückschnitte sowie eigene Maßnahmen der Stadtverwaltung. Anlass dafür, dass die Baumkommission tätig wird, sind zum Beispiel

Baumschäden, die die Verkehrssicherheit gefährden und in deren Folge Bäume gefällt werden sollen. Vor Ort werden ausgewählte Baumbestände gemeinsam begutachtet. Von den Fachleuten der Verwaltung werden die Hintergründe erläutert und beispielsweise durch das Abklopfen der Stämme oder den Einsatz von Sondierstangen der Schadensumfang an den Bäumen veranschaulicht. Ziel ist es, für die einzelnen

Fälle ausgewogene Lösungen zu finden, die zu einer positiven Entwicklung des Baumbestandes im Stadtgebiet beitragen. Im Rahmen der aktuellen Bereisung wurde unter anderem der kranke Fichtenbestand in der Nähe der Waldesruh in Hinsbeck besichtigt. Hier führt der Borkenkäfer zum Absterben vieler Bäume. Die Kommission schlug die Nachpflanzung von heimischen Winter- und Sommerlinden vor.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Human Plus weiter im Katastrophengebiet aktiv

Nettetal (red). Mehr als ein Jahr nach der verheerenden Flutkatastrophe im Ahrtal ist die Nettetaler Hilfsorganisation „Human Plus“ weiterhin im Katastrophengebiet aktiv. Am vergangenen Wochenende machten sich aus Bayern insgesamt zwölf Lkw auf den Weg, um Brennholz und Hackschnitzel nach May-schoß, Dernau, Olef, Heimersheim und Rhein-



bach zu liefern. Des Weiteren wurde in der Nähe

von Schuld eine Bäckerei mit Laden mit einer kompletten Einrichtung unterstützt.

Die Maßnahme wurde von den Bayernfreunden mit Herz, „Nettetal hilft“, einer gemeinschaftlichen Aktion von Human Plus und der Stadt Nettetal, sowie dem Verein „Kohle fürs Ahrtal e.V.“, in die Wege geleitet. Die insgesamt 320 Kubikmeter Brennholz sowie 240 Kubikmeter Hackschnitzel werden nun an Haushalte verteilt, die nach wie vor keine Heizung haben.

Fotos: Human Plus



Vortrag zu Wilhelm Busch

Schwalmtal (fjc). Das Netzwerk 50+ der Evangelischen Kirchengemeinde Schwalmtal lädt am Donnerstag, 17. November, von 18 bis 20 Uhr zu einem Vortrag über Wilhelm Busch in die evangelische Kirche in Amern, Kockskamp 24, ein. „Also lautet ein Beschluss,

dass der Mensch was lernen muss!“ - Worte von Wilhelm Busch, ein Komiker mit einer traurigen Seele. Viele kennen seine Texte, aber wer war eigentlich Wilhelm Busch? Ein Mann, in sämtlichen Untiefen bewandert, - so findet die Referentin Diplom-Politologin Martina Wasserloos-Strunk. Sie wird

die Zuhörer mit ihrem Vortrag und im gemeinsamen Gespräch durch den Abend führen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen beantwortet gerne die Koordinatorin des Netzwerk 50+ Hildegard Kroll unter der Telefonnummer 0151- 11 19 35 89.

Krimi für Kinder: Geisterjäger Schattenschneider kehrt zurück!

Nettetal (red). Ein schaurig-schöner Geisterkrimi für Kinder ab acht Jahren findet am 10. November um 15 Uhr (im Seerosensaal) in der Aula der Städtischen Realschule, Kornblumenweg 1, 41334 Nettetal-Kaldenkirchen, statt. Geisterjäger Schattenschneider kehrt zurück! Es gibt kein Lagerfeuer auf den fünf Kontinenten, an dem nicht früher oder später eines seiner Abenteuer erzählt wird: Hondo P. Schattenschneider. Der berühmteste aller Geisterjäger, der die Moorgeister mit links aus dem Teufelsmoor vertreibt und

sich mit dem kopflosen Reiter ein Wettrennen liefert. Eine echte Geisterjägerlegende. Und genau darum muss Emmy ihn finden. Schließlich will sie auch Geisterjägerin werden und dafür kann es keinen besseren Lehrmeister geben. Dumm nur, dass der alte Gespensterschreck Mädchen so überhaupt nicht leiden kann und sich auch sonst nicht gut mit anderen Menschen versteht, denn „Schattenschneider reitet allein“ - das weiß Emmy aus allen Geschichten über ihn. Doch so leicht gibt Emmy nicht auf. Schafft Emmy es, in die Geisterlehre zu gehen?

Eintrittskarten sind online unter www.nettetheater.de zum Preis von fünf Euro erhältlich. Außerdem sind die Eintrittskarten bei der NetteKultur, Doerkesplatz 3, Nettetal-Lobberich, Telefon 02153/898-4141, E-Mail nettekultur@nettetal.de sowie allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Der Verkauf von Eintrittskarten, sowohl in den Räumen der NetteKultur als auch an der Abendkasse, erfolgt ausschließlich bargeldlos. Akzeptiert werden alle gängigen EC-Karten sowie die Kreditkarten von Visa und Mastercard.

Basar in Bracht

Bracht (fjc). Zu einem vorweihnachtlichen Basar lädt Bastelkreis Bracht ein. Am 12. und 13. November werden jeweils ab 11 Uhr im Pfarrheim Bracht am Bischof-Dingelstad-Platz viele Handarbeiten und weihnachtliche Artikel angeboten.

Das Team um Gisela Schidzik hat eine große Auswahl an schönen und nützlichen Dingen erstellt, wie etwa Winterschals und warme Strickmützen. In gemütlicher Atmosphäre werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.



Der Bastelkreis Bracht lädt zum Basar ins Pfarrheim ein.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Der Erlös des Basars wird wieder für gemeinnützige Zwecke in der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Cäcilienfest in Born

Born (fjc). Die Sängerinnen und Sänger des Borner Kirchenchores freuen sich darauf, erstmalig seit 2019 wieder anlässlich des Cäcilienfestes in St. Peter Born den Gottesdienst am Sonntag, 20. November, um 10 Uhr life musikalisch mitgestalten zu können. Man ist froh darüber, dass sich Holger Henkel bereit erklärt, die musikalische Leitung vorübergehend zu übernehmen.

Es werden Stücke aus der Messe von A. Hochedlinger mit dem schönen Titel „So weit der Himmel ist“ vortragen. Anschließend wird man in der Gaststätte Wassenberg in Vogelsrath intern das



Standarte des Kirchenchores Cäcilia Born.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Cäcilienfest weiterfeiern, langjähriger Mitglieder wobei auch die Ehrung ansteht.

Gedenken am Volkstrauertag in Niederkrüchten

Niederkrüchten. In ganz Deutschland gedenken die Menschen am Volkstrauertag der Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen. In diesem Jahr fällt der Volkstrauertag auf den 13. November. Traditionell finden anlässlich des Gedenktags in der Gemeinde Niederkrüchten Gottesdienste und Gedenkfeiern statt. Den Anfang macht der Ortsteil Oberkrüchten. Hier beginnt um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin der Gottesdienst. Um 10 Uhr folgt der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius in Elmpt. Die anschließende Gedenkfeier auf dem Rathausvorplatz „D'r Märet“ beginnt gegen 11.15 Uhr. Da der Platz hierfür gesperrt wird, werden Besucher gebeten, die Parkplätze auf dem Bischof-



Stockums-Platz (Goethestraße / Am Friedhof), auf der Poststraße sowie vor dem Bürgerservice zu nutzen. Um 11.30 Uhr findet dann der

Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Niederkrüchten statt. Die Gedenkfeier auf dem Friedhof schließt gegen 12.15 Uhr an.

Unterstützung für den Verein Kontakt-Rat-Hilfe Viersen e.V. im Kreis Viersen



v.l.: Christiane Scharff, Jens Ernesti, Michael Hauser und Udo van Neer

Kreis Viersen (red.). Am Freitag, 28. Oktober, hat der Verein Kontakt-Rat-Hilfe Viersen e.V., ansässig im Kreis Viersen, einen neuen Bus zur Beförderung überreicht bekommen. Die Firma Automobile van Neer hat das Fahrzeug gespendet. Das Altfahrzeug ist nicht mehr verkehrstauglich gewesen. Unterstützt wird die Suchtberatung auch durch den Kreis Viersen. „Ich freue mich über die Unterstützung für den

Verein und bin dankbar, dass das Problem so schnell gelöst werden konnte“, sagt **Jens Ernesti**, Gesundheitsdezernent des Kreises Viersen. Der Verein ist im Kreis Viersen für die ambulante Suchtkrankenhilfe zuständig. Das integrierte Konzept der Suchtberatung umfasst neben dem Bereich der Suchtvorbeugung auch Beratungs-, Eingliederungs- und Rehabilitationsangebote. Die

Hauptstelle der Suchtberatung sowie die Büros des Ambulanten Betreuten Wohnens befinden sich in Viersen-Dülken. In Viersen-Stüchteln unterhält die Suchtberatung ein Ambulant Betreutes Wohnen in Wohngemeinschaften. Dort leben derzeit 19 Personen mit einer Abhängigkeitserkrankung. Außenstellen der Beratung sind in Nettetal-Lobberich, Willich und Kempen zu finden.

Baum- und Gehölzschnitt an Kreisstraßen

Verkehrsbeeinträchtigungen möglich

Kreis Viersen (red.). Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, führt der Kreis Viersen ab Montag, 7. November, Baum- und Gehölzarbeiten an den Kreisstraßen durch. Sträucher, die in den Verkehrsraum von Fahrbahnen und Fahrradwegen hineinragen, werden dabei

zurückgeschnitten beziehungsweise verjüngt. Zudem werden Bäume an Kreisstraßen gefällt, die aufgrund vorliegender Pilz-, Wurzel- oder Trockenschäden nicht mehr ausreichend standfest sind. Dies hatten die turnusmäßigen Kontrollen des Kreises ergeben. Hierbei handelt es

sich um verschiedene Baumarten darunter unter anderem Ahorn, Birke, Linde, Erle, Mehlbeere sowie Buche und Eiche. Betroffen sind Bäume entlang der K 21 und K 25 in Schwalmtal, der K 9 in Niederkrüchten, der K 12, K 27 und K 30 in Grefrath sowie der K 11 und K 14 in Kempen und der K 17 in Viersen. Die Ersatzpflanzung für die gefällten Bäume erfolgt im kommenden Jahr. Da die Fällarbeiten unter Einsatz einer großen Hubarbeitsbühne durchgeführt werden, kann es auf den Straßen zu geringen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Dies gilt auch für die Gehölzarbeiten. Der Kreis Viersen bittet um Verständnis und Vorsicht beim Passieren der Arbeitsbereiche.



Impfmöglichkeiten für Personen ab zwölf Jahren

Impftermine im Impfbus des Kreises Viersen / STIKO-Empfehlung zu Auffrischungsimpfungen

Kreis Viersen (red). Der Kreis Viersen bietet in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden mobile Impfungen gegen das Coronavirus an. Das Impfangebot richtet sich an Personen ab zwölf Jahren. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten geimpft werden. Im Impfbus des Kreises Viersen stehen für die Grundimmunisierung die monovalenten COVID-19-Impfstoffe von BioNTech und Moderna zur Verfügung. Für die Auffrischungsimpfung stehen die bivalenten Impfstoffe der Firmen Moderna (BA.1) und BioNTech (BA.1 und BA.4/BA.5) zur Verfügung. Der Kreis Viersen bietet im Impfbus eine Grundimmunisierung sowie eine erste und zweite Auffrischungsimpfung an. Bei Zweit- und Auffrischungsimpfungen weist der Kreis Viersen darauf hin, die empfohlenen Zeiträume zwischen den Impfungen oder einer COVID-19 Erkrankung einzuhalten und einen Nachweis der früheren Impfungen oder den PCR-Nachweis einer festgestellten Infektion zum Impftermin mitzubringen.

Freitag, 11. November
Willich **Impfbus**, Schiefbahner Straße 10, Jakob-Frantzen-Halle (Parkreihe an der Skaterbahn), 47877 Willich 15 bis 19 Uhr

Folgende Dokumente sind für die Impfung notwendig:

- Personalausweis oder Reisepass (bei Minderjährigen wird auch der Personalausweis oder Reisepass des Sorgeberechtigten benötigt)
- Impfausweis
- Einwilligungserklärung (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)
- Anamnese- und Einwilligungsbogen (in zweifacher Ausführung)
- Aufklärungsmerkblatt (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)

Die Dokumente sind **NUR** bei der Erstimpfung in

zweifacher Ausführung mitzubringen! Bei allen weiteren Impfungen, reicht eine einfache Ausführung. Um Wartezeiten noch stärker zu minimieren, bittet der Kreis Viersen alle Interessierten, die benötigten Unterlagen möglichst vorab ausgefüllt mitzubringen. Alle benötigten Unterlagen finden Interessierte auf der Seite des RKI. Die Unterlagen sind bei den Terminen auch vor Ort verfügbar. Der Kreis Viersen bittet außerdem darum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Ein T-Shirt oder ein kurzärmeliges Oberteil garantieren einen reibungslosen Impfablauf.

STIKO-Empfehlung zur zweiten Auffrischungsimpfung

Laut STIKO sollte der Impfabstand zur Auffrischungsimpfung oder nach einer Erkrankung mindestens sechs Monate betragen. Für folgende Personengruppen wird eine zweite Auffrischung-

impfung empfohlen, vorzugsweise mit einem Omikron-adaptierten bivalenten mRNA-Impfstoff:

- Personen ab dem Alter von 60 Jahren Personen im Alter ab 12 Jahren mit erhöhtem Risiko für schwere COVID-19-Verläufe infolge einer Grunderkrankung, insbesondere Immundefizienz
- Personal in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen, insbesondere solche mit direktem Patientinnen- und Patienten- bzw. Bewohnerinnen- und Bewohnerkontakt
- Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege
- Personen mit erhöhtem Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Der Kreis Viersen weist darauf hin, dass bei den Impfangeboten des Kreises Viersen keine 3. Auffrischungsimpfung angeboten werden darf. Bei medizinischen Fragen wird gebeten, den Hausarzt zu konsultieren.



Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.



Kaliningrad heute...

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



RAUTENBERG MEDIA

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den **KÖNIGSBERGER EXPRESS** verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname _____

Straße / PLZ / Ort _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement _____

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank _____

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug _____

SPORT

Amern besiegt SG Unterrath

Landesliga

Amern (HV). Die VSF Amern hatten am frühen Samstagabend allen Grund zum Feiern. Mit 2:0 (0:0) besiegte die Elf von Trainer Willi Kehrberg, die vor der Saison hochgehandelte Mannschaft der SG Unterrath. Die Partie fand aufgrund der am Abend stattfindenden Rot-Weiß-Nacht einen Tag früher statt. Erstmals die Verantwortung bei den Gästen hatte Christian Schmitz, der unter

der Woche das Traineramt von Muhammet Isiktas übernommen hatte.

Trotz der Erfahrung zahlreicher Oberliga- und Regionalligaspieler bei den Gästen, gaben die Amerner von der ersten Minute an den Takt an. Unterrath nahm zunächst äußerst passiv am Spielgeschehen teil. Ein möglicher Grund könnte neben den bisher äußerst dürftigen Ergebnissen auch der plötzliche Rückzug des

ersten Vorsitzenden und Sponsors Coskun Güneser gewesen sein.

„Wir müssen nach 30 Minuten 2:0 führen“, haderte Trainer Willi Kehrberg ein wenig mit der Chancenvergabe seines Teams. Seine Mannschaft hatte dabei deutlich mehr Zug zum Tor und fand auch spielerisch die besseren Mittel. Als Nico Wehner einen Ball über die linke Seite auf Höhe des zweiten



Nico Wehner im Zweikampf.

Fotos: Heiko van der Velden



Luca Dorsch traf zum 2:0.

Pfostens setzte, bekam Luca Dorsch (22.), obwohl er sich ganz lang machte, den Ball nicht richtig zu packen. Nur wenig später scheiterte Hayato Takebata (27.) aus halblinker Position an Torwart Thorsten Pyka. Anschließend entwickelte sich ein offener Schlagabtausch zwischen beiden Mannschaften und Unterrath war kurzzeitig im Spiel. Wobei Amern über das gesamte Spiel gesehen nur relativ wenig zuließ. Bei der Einwechslung von Haruki Ishitsuka schien Kehrberg nach einer knappen Stunde dann ein besonders glückliches Händchen zu haben, als Ishitsuka (67.) nur neun

Minuten später nach Vorarbeit über die rechte Seite durch Johannes Hamacher aus fünf Metern aus zentraler Position das erlösende 1:0 erzielte.

Als Hamacher zehn Minuten später einen weiteren Ball über die rechte Seite scharf nach innen an den kurzen Pfosten spielte, fand er mit Luca Dorsch (77.) einen Abnehmer, der sich einmal kurz drehte und anschließend den Ball in die lange Ecke zum 2:0 schob. In der Folge waren die Amerner dem 3:0 nahe, als ein Schussversuch von Dorsch an den Torpfosten knallte. Zudem setzte Dominik Kleinen einen Kopfball an die Latte.

„Wir haben das in der zweiten Halbzeit sehr souverän gelöst. Das Spiel war mit dem 1:0 entschieden, mit dem 2:0 dann definitiv“, sagte Kehrberg und das obwohl mit Lamin Fuchs, Karim Sharaf und Ibrahim Arbag drei offensive Außenspieler nur zur Verfügung standen, die sonst das Spiel der Amerner mitprägen. Die Amerner zeigen sich in dieser Saison allerdings äußerst stabil. „Wir haben eine gute Ordnung. Jeder weiß, was er zu tun hat. Jeder ist fit“, fügte Kehrberg weiter an. Zumal die Amerner die Ausfälle als Mannschaft auffangen und gut kompensieren.

Mit 20 Punkten aus zehn Spielen bleiben die Amerner weiter oben dabei. „Wir haben jetzt einen Schnitt von zwei Punkten pro Spiel, das ist aller Ehren wert. Das ist der Schnitt einer Mannschaft, die sich zurecht oben festsetzt“, findet auch Kehrberg.

Am kommenden Sonntag treten die Amerner nun beim Tabellenschlusslicht 1. FC Mönchengladbach an. Anstoß auf dem Rasenplatz auf der Ernst Reuter Anlage ist um 14:30.

Nettetal punktet in Hamborn dreifach

Oberliga

Nettetal (HV). Die Spieler des SC Union Nettetal machten auch an dieser Wochenende das, was sie am liebsten machen - nämlich Punkte sammeln. Mit 2:1 (2:0) gewannen die Nettetaler beim gut aufgelegten Aufsteiger Sportfreunde Hamborn 07 und sicherten sich damit den bereits 8. Saison um 16. Spiel. Mit 27 Punkten schob der SCU nun sogar das Tor zum oberen Tabellendrittel auf und ist damit gleichauf mit den Topteams der Liga.

„Es war ein hart umkämpfter, aber unter dem Strich verdienter Sieg mit schön herausgespielten Toren“, resümierte Trainer Andreas Schwan unmittelbar nach dem Spiel.

Die Nettetaler kamen gut in die Partie und gingen folgerichtig auch früh in Führung, als Drilon Istrefi nach elf Minuten per Flanke Peer Winkens bediente und dieser zum 1:0 traf. In der Folge waren die Nettetaler



Ahmetilhan Yavuz traf zum 2:0. Foto: Heiko van der Velden

dem zweiten Treffer nahe, mussten sich zunächst aber geduldig zeigen. Quasi mit dem Pausenpfiff dann das 2:0 durch Ahmetilhan Yavuz (44.). Als Leonard Lekaj den Ball auf Yavuz tief durchsteckte, war dieser zu schnell für die Abwehrspieler der Hamborner. Zuvor streifte ein Schuss von Yavuz (30.) bereits das Außennetz.

Istrefi (48.) hätte kurz nach der Pause dann nach Vorarbeit von Yavuz alles

klar machen können. Stattdessen wurde es ab der 70. Minute noch einmal spannend. Ein verdeckter Schuss von Gino Mastro-lonardo (76.) brachte die Hausherren dann vollends zurück ins Spiel. Unter Mithilfe der über 200 Zuschauern warfen die Hamborner in der Schlussviertelstunde plus der fünfminütigen Nachspielzeit noch einmal alles nach vorne. „Für uns ging es

anschließend darum, diese Phase irgendwie zu überstehen. Wir haben uns in jeden Zweikampf geworfen, haben defensiv viele Kopfballduelle gewonnen und mit viel Leidenschaft verteidigt“, sagte Schwan, der mit dem Einsatz seines Teams vollends zufrieden war. „Es war ein überragender Auswärtssieg“, freute sich

auch Co-Trainer Lutz Krienen. Bis zur seiner Auswechslung hielt Stürmer Markus Keppeler vorne viele Bälle fest. Hinten waren Florian Wolters, Pascal Schellhammer und Nico Zitzen eine Bank.

Bis Dienstag hat die Mannschaft nun Zeit sich von einem harten und intensiven Spiel mit vielen Zweikämpfen zu erholen. Am kom-

menden Samstag kommt es nun zum Heimduell gegen Ratingen 04/19, die aktuell die beste Offensivabteilung der Liga stellen. Ratingens Trainer Martin Hasenpflug sprach im vergangenen Jahr sogar das Ziel Regionalliga aus. Das gleiche Ziel haben allerdings mindestens die Mannschaften der SSVg Velbert und der KFC Uerdingen.

Schach: Nettetal siegt - Viersen mit Ausrutscher

(wt) Hart an den Fersen von Spitzenreiter Mönchengladbacher SV bleibt die SG Nettetal, die sich bei der Bahn-SC Wuppertal II beim 4,5:3,5 trotz eines geschenkten Punktes etwas schwertat. Die deutliche nominelle Überlegenheit der Seenstädter in der Verbandsklasse Gruppe 2 schlug sich dann bei Roland

van Vliembergen und Teamchef Jürgen Daniel an den beiden oberen Brettern mit Gewinnpartien nieder, während bei den Punkte-teilungen bei Malte Thodam, Hubert Gorißen und Phil Henkel der Spielstärkeüberhang nicht ganz deutlich wurde.

Einen nicht einkalkulierten Ausrutscher leistete sich der

SV BW Concordia Viersen beim 4:4 gegen den BSW Duisburg-Wedau.

Nur mit den weißen Figuren wurden durch Jürgen Ebert, Michael Gerndorf und Michael Hartges volle Punkte eingefahren, während Armin Thelen am Spitzentisch und Egon Klaus als Nachziehende ein Remis erzwangen.



TRAUMJOB

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

JETZT AUCH ONLINE
www.rautenberg.media/jobs

Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...

50,- € ...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**

02241-260-112
service@rautenberg.media

*zzgl. MwSt./Monat

WWW.RAUTENBERG.MEDIA

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)
für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir	Das sind Ihre Aufgaben
<ul style="list-style-type: none"> ■ eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeit Arbeitsplatz in der kreativen Medienbranche ■ eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance ■ eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision ■ einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen ■ einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen ■ Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden ■ Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise ■ Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Grenzland-Nachrichten“ an: kariere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich **online**.

Studium und Beruf kombinieren

Im Bereich Gesundheit, Fitness und Sport werden dringend Fachkräfte gesucht

Das Gesundheitsbewusstsein bei den Menschen in Deutschland ist im Zusammenhang mit der Pandemie nochmals stark gestiegen. Neben der klassischen Gesundheitsversorgung sind auch Dienstleistungen des sogenannten zweiten Gesundheitsmarktes immer gefragter. Fitnesstraining ist dabei die mitgliederstärkste

Trainingsform - die Studios leisten einen wichtigen Beitrag, damit Millionen Menschen von den vielfältigen Gesundheitseffekten profitieren können.

Studieren und Geld verdienen

Doch um in der Bevölkerung Bewegungsmangel, Fehlernährung und Übergewicht reduzieren zu können, werden dringend



Fitnessstudios leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung. Auch hier werden dringend Fachkräfte gesucht. Foto: djd/DHfPG

Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektrikinstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbetreuung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Unterbruch 26 · 47877 Willich
02154-5523
bewerbung@hpv-solar-gmbh.de

Spezialisten benötigt, die gesundheitsfördernde Interventionsmaßnahmen entwickeln. Für angehende Fachkräfte bietet sich etwa ein duales Bachelor-Studium im Bereich Gesundheitsmanagement an der Deutschen Hochschule für

Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) an. Dabei kann man das Studium mit einer beruflichen Tätigkeit kombinieren. Mehr Infos auch zu den Bachelor-of-Arts-Studiengängen Fitnessökonomie, Sportökonomie, Gesundheitsmanagement, Fitnesstraining und Ernährungsberatung gibt es unter www.studieren-mit-gehalt.de.

Der Start ist jederzeit möglich, die Präsenzphasen können an einem der elf Studienzentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz oder in digitaler Form absolviert werden. Dazu erhalten die Studierenden eine Vergütung, die sich in der Regel an den Gehältern von Auszubildenden orientiert.

Digitalisierung des Sport-, Fitness- und Gesundheitsmarktes

Neben den Leistungen des zweiten Gesundheitsmarktes haben auch digitale Dienste und Apps für das individuelle Training sowie Wearables immer mehr an Bedeutung gewonnen. Ausgaben für Aktivitäten in den Bereichen Sport, Fitness und Gesundheit werden bereits von vielen Krankenkassen erstattet. Der interdisziplinäre Studiengang Bachelor-of-Science Sport-/Gesundheitsinformatik etwa qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen, digitale Trainings-, Assistenz- und Datenverarbeitungssysteme speziell für die Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche zu entwickeln. (djd)

WWW.RAUTENBERG.MEDIA

Grenzland Nachrichten

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN
jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

Lobberich

Breyell

Schaag

Kaldenkirchen

Leuth

Gerne per WhatsApp

+49 2241260380

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt
 > regio-pressevertrieb.de/bewerbung
 > oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herr Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

AUSTRÄGER/*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

Lobberich

Breyell

Schaag

Kaldenkirchen

Leuth

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
 Herr Falk
 Kasinostraße 28-30
 53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 10. November

Neue Grenz-Apotheke

Bahnhofstr. 52

41334 Nettetal

(Kaldenkirchen)

02157 3048

Samstag, 12. November

Elefanten Apotheke

Hubertusplatz 18

41334 Nettetal (Schaag)

02153 71040

Sonntag, 13. November

Sebastian-Apotheke

Friedenstr. 61

41334 Nettetal (Lobberich)

02153 915550

Montag, 14. November

Lamberti Apotheke

Lambertmarkt 12

41334 Nettetal (Breyell)

02153/7755

Dienstag, 15. November

Adler Apotheke

Stegerstr. 1-3

41334 Nettetal (Lobberich)

+4921532262

Mittwoch, 16. November

Nette-Apotheke

Johannes-Cleven-Str. 4

41334 Nettetal (Lobberich)

02153/1398485

Donnerstag, 17. November

Adler-Apotheke

Kehrstr. 77

41334 Nettetal

(Kaldenkirchen)

02157/6046

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 10. November

Leuken'sche Apotheke

Hochstr. 37

41749 Viersen (Süchteln)

02162/6010

Freitag, 11. November

Höhen-Apotheke

Düsseldorfer Str. 52

41749 Viersen (Süchteln)

02162/77001

Samstag, 12. November

Apotheke im Löhcenter

OHG

Löhstraße 21

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/503960

Sonntag, 13. November

Remigius-Apotheke

Loehrstr. 11-13

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/29060

Montag, 14. November

Rosen-Apotheke

Große Bruchstr. 51-53

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/12498

Dienstag, 15. November

Delphin-Apotheke

Bahnhofstr. 1

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/16861

Mittwoch, 16. November

Windmühlen-Apotheke

Moselstr. 14-16

41751 Viersen (Dülken)

02162/55674

Donnerstag, 17. November

Adler-Apotheke

Hauptstr. 94B

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/13187

Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Freitag, 11. November

Thomas-Apotheke

Thomasstr. 25

47906 Kempen

02152/2424

Samstag, 12. November

Kuhtor-Apotheke

Burgring 1

47906 Kempen

02152/3497

Sonntag, 13. November

Niedertor-Apotheke

Niedertor 3

47929 Grefrath (Oedt)

02158/6078

Montag, 14. November

Hubertus Apotheke

Markt 11

47929 Grefrath

02158/911464

Donnerstag, 17. November

Apotheke im Arnoldhaus

Arnoldstr. 13

47906 Kempen

02152/1489485

Telefonischer Abruf

Weiterhin können auch die

bundesweit einheitlichen

Notdienstservices der ABDA

genutzt werden: Unter der

Nummer 0800 00 22 8 33

sind die notdiensthabenden

Apotheken rund um die Uhr

abrufbar. Aus dem Festnetz

ist der Anruf unter Telefon:

0800 00 22833 kostenlos,

per Mobiltelefon ohne

Vorwahl unter Telefon:

22833 kostet jeder Anruf

pro Minute sowie jede SMS

69 Cent.

Weitere Informationen

finden Sie unter

[www.abda.de/](http://www.abda.de/notdienst.html)

notdienst.html.

Hilfetelefon für

„Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als

Alternative zur anonymen

Form der Kindsabgabe. Das

bereits am 1. Mai 2014 in

Kraft getretene Gesetz gilt

zum Schutz von Neugeborenen

und zur Hilfe für

Frauen in ungeplanten

Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangere

in Not“ ist rund um die

Uhr, kostenfrei, vertraulich,

sicher, in 18 Sprachen

[Bundesamt für Familie und

zivilgesellschaftliche Auf-

gaben (BAFzA)] erreichbar:

„Schwangere in Not“

Telefon: 0800 / 40 40 020.

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an:

Fast 40 Prozent der

Bundesbürger geben an, den

Sperr-Notruf 116 116 zu

kennen, so die neuesten

Ergebnisse der aktuellen

Marktforschung. Somit ist

der Bekanntheitsgrad der

116 116 in den letzten vier

Jahren um neun Prozent

gestiegen. Wie schon in den

Vorjahren zeigt sich, dass

Menschen mit zunehmendem

Alter eher vertraut sind

mit dem Sperr-Notruf.

Allerdings wird durch die

Umfrage auch klar, dass

manche den Sperr-Notruf

116 116 weiterhin nicht von

der Rufnummer 116 117,

der Kassenärztlichen Ver-

einigung, unterscheiden

können.

Zahlungskarten wie giro-

cards oder Kreditkarten,

Personalausweise, Online-

Banking und SIM-Karten -

all diese können über die

116 116 gesperrt werden.

Für Verbraucher ist die

Nutzung des Sperr-Notrufs

unkompliziert, denn eine

Registrierung oder Anmel-

dung ist nicht nötig. Der

Service ist zudem kostenlos,

ein Anruf bei der 116 116

aus dem deutschen Festnetz

ist gebührenfrei, aus dem

Mobilnetz und aus dem

Ausland können Gebühren

anfallen. Wer möchte, kann

sich auch die kostenlose

Sperr-App herunterladen:

Hier können die Daten der

Zahlungskarten sicher ge-

speichert und girocards

direkt aus der App gesperrt

werden, sofern das teilneh-

mende Institut Zugang durch

diese Applikation gewährt.



Ärzte-Bereitschaft

Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: (0 18 02) 112 333

Adresse:

Viersen (am AKH)

Hoserkirchweg 63

41747 Viersen

Öffnungszeiten:

Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr

Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr

Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

Verlagssonderveröffentlichung

Spaß Unterhaltung Freude Kreativität Witz Freude Tipps Wissen Rätsel Lachen Lösung Spass Freude Unterhaltung

Bild der Woche



Jedes Jahr wird ein Treppenwettbewerb auf den Eiffelturm ausgetragen: La Verticale. Der Rekord für das Besteigen der 1.665 Stufen liegt derzeit bei 7,48 Minuten.

Rezept



Süße Haselnusstaschen

Zutaten für den Teig:

- 200 g Magerquark
- 100 g Speiseöl, 100 g Zucker
- 1 Ei, 1 Prise Salz, 12 g Backpulver
- 400 g Weizen Vollkornmehl
- 50 g Milch

Zutaten für die Nussfüllung:

- 50 g Zucker, 1 Eiweiß
- 110 g Haselnüsse gemahlen
- 30 g Sahne
- 1 Eigelb und etwas Milch zum Bestreichen

Magerquark, Speiseöl, Zucker, Ei und Salz in eine Rührschüssel geben und mit einem Schneebesen gut verrühren. Das Backpulver mit dem Mehl mischen, nach und nach zugeben und langsam ca. 1 Minute zu einem glatten Teig kneten. Zum Schluss die Milch zugeben und noch einmal kneten. Den Teig abgedeckt für 15 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen. Für die Nussfüllung den Zucker und das Eiweiß mit dem Handrührgerät leicht anschlagen. Es sollte kein steifer Eischnee entstehen. Die Haselnüsse und die Sahne unterrühren. Den Backofen auf 175 °C (Umluft) vorheizen. Den Vollkorn-Quark-Ölteig auf ca. 40 x 40 cm ausrollen und in 10 cm breite und 8 cm tiefe Rechtecke schneiden. Jeweils einen Teelöffel Nussmasse darauf portionieren. Eigelb mit etwas Milch verdünnen und die Teigblätter damit bestreichen. Die obere Teigseite über die Füllung legen und etwas andrücken. Die Nusstaschen auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen und die Oberfläche mit der restlichen Eismischung bestreichen. Die Nusstaschen auf der mittleren Schiene für ca. 18-20 Minuten backen.

Haushaltstipp



Angebrochene Eier kochen

Ein eingerissenes Ei muss noch lange nicht weggeschmissen werden. Fügt man dem kochenden Wasser ein wenig Essig hinzu, kann das Innere nicht auslaufen

Staubsauger-Suchmaschine

Der Ohrring ist unters Sofa gekullert und Sie finden ihn nicht wieder? Wahlweise passiert das ja auch gern mit Knöpfen oder anderen winzigen Dingen. Dafür gibt es eine einfache Lösung: Ziehen Sie eine Feinstrumpfhose über das Ende des Staubsaugers und fixieren Sie diese fest mit einem Gummi. Gehen Sie damit auf die Suche. Wenn der Ohrring wirklich unter dem Sofa liegt, wird er vom Staubsauger angesaugt, ohne eingesaugt zu werden.

Mitmachen

Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank

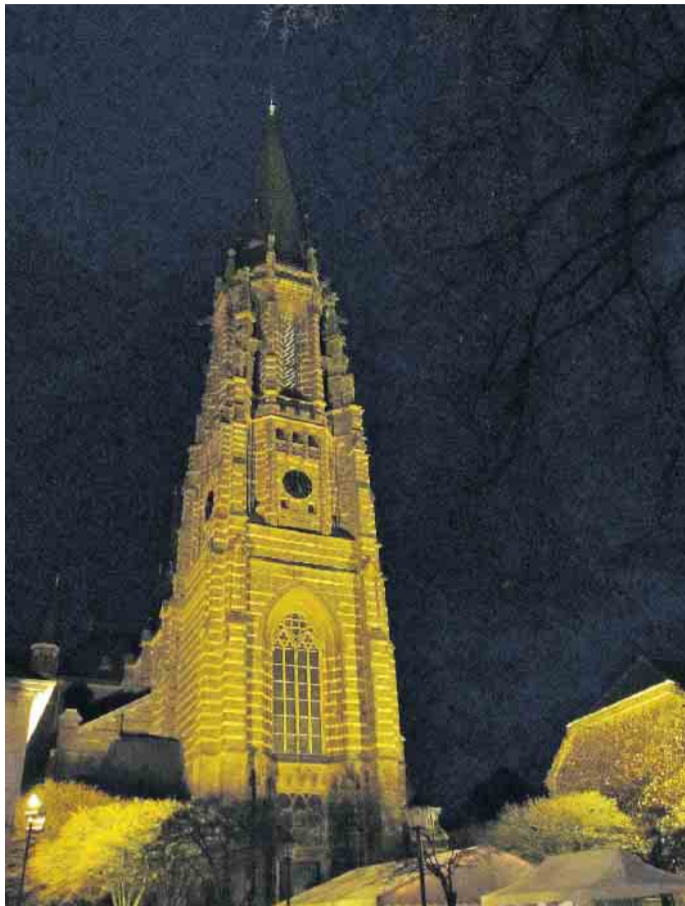
Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

Schwalmtal (fje). In der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal sind vom 10. bis zum 17. November die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter www.sankt-matthias-schwalmtal.de.

Freitag, 11. November, 15 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel, 17.30 Uhr - Martinssingen in St. Michael Waldniel.

Samstag, 12. November, 17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern, 18.30 Uhr - hl. Messe St. Jakobus Lüttelforst, 18.30 Uhr - hl. Messe zur Eröffnung der Firmvorbereitung St. Michael Waldniel, 18.30 Uhr - Wortgottesdienst Gertrud, Dilkrath.

Sonntag, 13. November, 9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide, 10.30 Uhr - Wortgottesdienst St. Mariä Himmelfahrt



Am 11. November wird um 17.30 Uhr zum Martinssingen in den Schwalmtaldom eingeladen. Foto: Franz-Josef Cohnen

Waldnieler Heide, 11 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel, 19 Uhr - Wortgottesdienst St. Anton Amern (Grabeskirche).

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von

10 Uhr bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkrath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 16 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Angebote findet man unter www.sankt-matthias-schwalmtal.de.

Pfarrei St. Benedikt Grefrath

Donnerstag, 10. November G 11 Uhr - Friedensgebet

Freitag, 11. November **Hl. Martin, Bischof von Tours**

G 9 Uhr - Heilige Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebets

G 9.40 Uhr - Betstunde der Kindergartenkinder

G 10 Uhr - Betstunde, vorbereitet von der kfd

G 11 Uhr - Betstunde für Kranke und Verstorbene, vorb. von der Kolpingsfamilie und den Schützen

G 11.30 Uhr - Segen zum Abschluss des Ewigen Gebets

M 17.30 Uhr - Taizé-Andacht zur Friedensdekade

O 18.30 Uhr - Heilige Messe

Samstag, 12. November

Wir beten in den Vorabendmessen für den Frieden.

G 17 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: JGD Johanna Holland;

Johannes und Maria Kothes und verst. Angehörige,

Johannes und Anne Feyen und verst. Angehörige; LuV der Fam. Peter Lütters, Peter Faats und Hohns; LuV der St. Antonius Schützenbruderschaft Grefrath

M 18.30 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: JGD Wolfgang Heyer, Otto und Luise Heyer; LuV der Familie Willi Schmidt

Sonntag, 13. November - 33. Sonntag im Jahreskreis

Wir beten in den Heiligen Messen für den Frieden.

V 9 Uhr - Heilige Messe

O 9 Uhr - Heilige Messe

G 10.30 Uhr - Kinder- u. Familienmesse im Livestream „St. Martin“

Montag, 14. November

V 9 Uhr - Hl. Messe für d. Verst. d. Fam. Wittlings-Derstappen

18 Uhr - Friedensgebet in der Versöhnungskirche Oedt

Dienstag, 15. November

G 9 Uhr - Heilige Messe gest. für Klara Echt

O 18 Uhr - Friedensgebet

Mittwoch, 16. November

18 Uhr - Friedensgebet zum Abschluss der Friedensdekade in der Friedenskirche in Grefrath

Donnerstag, 17. November

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Freitag, 18. November

G 8.15 Uhr - Schulgottesdienst für die Kinder des 4. Schuljahres

M 17.30 Uhr - Andacht

O 18.30 Uhr - Hl. Messe f. Ehel. Franz Cleven u. Gertrud Lommies

Samstag, 19. November

G 17 - Uhr Vorabendmesse

Wir beten für: 1. JGD Willi Eickelpasch;

4. JGD Tinni und Werner

Hitz; JGD Anneliese und Willi Zahn; gest. JGD Johanna Dollen; Heinz Kleinmanns, Irmgard Wieske, geb. Winkels; Ferdinand Laschet; LuV der Kolpingsfamilie, insbesondere für die im vergangenen Jahr Verstorbenen: Herbert Ackermann, Jutta Seibt, Winfried Schnabel

Sonntag, 20. November - Christkönigssonntag

V 9 Uhr - Hochamt - Wir beten für: Hermann u. Anna Dammer

O 9 Uhr - Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor

Wir beten für: 4. JGD Josefa Zurek mit Ged. an Josef, Jan und Jurek Zurek

G 10.30 Uhr - Hochamt im Livestream 6 |

M 10.30 Uhr - Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebets

Wir beten für: JGD Hubert und Maria Hackstein, Verstorbene der Familie Gerhard van de Rieth

M 11.30 Uhr - Betstunde der Messdiener/-innen

M 12 Uhr - Betstunde für alle, vorbereitet von der kfd

M 13 Uhr - Andacht zum Abschluss des Ewigen Gebets



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607

www.grabmale-mangold.com

150 Jahre van Treeck-Fenster in Dilkrath

1872 kamen neue Fenster in die Kirche St. Gertrud

Dilkrath (fje). Vorjetzt 150 Jahren, nämlich 1872, kamen neue Buntglasfenster in die Kirche St. Gertrud in Dilkrath. Eine Notiz über die Vereinbarung zur Erstellung mit dem Hülser Glasmaler

Peter van Treeck befindet sich im Pfarrarchiv Dilkrath.

Von der damaligen Anschaffung sind die Fenster im heutigen alten Teil der Kirche erhalten. Diese zeigen im unteren Bereich der

Fensterbahnen jeweils auf eine Art helles Milchglas mit Schwarzlot gemalte florale Muster, die Ränder sind in kräftigen Farben gehalten. In den oberen Zwickeln finden sich ebenso intensivfarbige bunte Blumen, Ranken und



1872 geschaffenes Buntglasfenster von Peter van Treeck in der Kirche St. Gertrud Dilkrath. Foto: Franz-Josef Cohnen

Weintrauben. Im Jahr 2002 wurden die Fenster restauriert.

Peter Mathias van Treeck ist Mitte des 19. Jahrhunderts als Glasmaler in Hüls bezeugt. Sein Sohn Gustav von Treeck (1834-1930) gründete 1887 in München eine Glasmalerei, die 1903 den Titel „Bayerische Hofglasmalerei“ erhielt und heute noch besteht. Aus einer anderen Linie stammte der Hülser Glasmaler Pitt van Treeck (1886-1961), von dem die Fenster im Bürgersaal des Waldnieler Rathauses stammen. In Hüls lebt die Tradition der Glasmalerei heute in der Werkstatt van Treeck-Büter weiter.

BRÜGGEN

- ARAL-Center Brenzel**
Kosterstraße 1
- Bäckerei Lehnen**
Hülst 2 und Born 23
- Kiosk Anke Nachtigäller**
Stiegstraße 9
- Lotto Gabriele Broich**
Roermonder Straße 8
- Lotto Toto Neubert**
Königsstraße 19
- Tankstelle Frank Loeff**
Kaldenkirchener Straße 52-54
- Rewe Stücken OHG**
Borner Straße 50-52

GREFRATH

- Anstötz GmbH**
Wankumer Straße 23
- Lotto Toto Theisen Marion**
Markt 5
- Tankstelle Kox**
Mülhausener Straße 3

NETTETAL

- Bäckerei Dückers**
Dorfstraße 102
- Bäckerei Göbbels**
Haagstraße 13
- Edeka-Markt**
Johannesstraße 14
- ELAN-Station Taranis**
Dülkener Straße 8
- GS-Gesundheits-Service GmbH**
Sassenfelder-Kirchweg 1
- GN-Agentur Leuf**
Marktstraße 9
- Jet-Tankstelle Erwig**
Kölner Straße 30
- Lotto Roberto Mauro Cais**
Markt 8
- Lotto Natascha Küppers**
Hochstraße 60
- Lotto Ulrike Theloy**
Annastraße 13
- Lotto Andreas Wersch**
Rosental 30-40

Lotto im Kaufland A. Wersch

- Joh.-Cleven-Straße 4
- Lotto Withofs**
Kölner Straße 5a
- PM-Tankstelle**
Geldrische Straße 65a
- Rewe T. Narzynski OHG**
Bahnhofstraße 18
- Tabak Michael Sachs**
Breyeller Straße 22
- Tankstelle Janssen**
Lobbericher Straße 67
- Tankstelle Waldhausen**
Werner-Jaeger-Straße 13a
- Travel + Deco**
Reiseagentur Withofs
Kehrstraße 41

NIEDERKRÜCHTEN

- bft + KFZ-Service Jans**
Erkelenzer Straße 21
- Edeka-Markt Schnitzler**
Adam-Houx-Straße 1

Esso Tankstelle Lotze

- Mönchgladbacher Straße 1
- Fotostudio Vinken**
Mittelstraße 64
- Lotto Lensen**
Hauptstraße 74

SCHWALMTAL

- Pressewelt Frank Aretz**
St.-Michael-Straße 5
- REWE Stücken OHG**
Hauptstraße 38a-40

VIERSEN

- Bäckerei Achten**
Nettetal Straße 149
- REAL**
Kanalstraße 51-55
- Zigarren Ulrich**
Dülkener Straße 2

Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen

Grenzland Nachrichten

für nur **zwei Euro**

Jede Woche GRATIS! Das Fernsehmagazin **rtv**

Schulradel-Wettbewerb im Kreis Viersen erfolgreich beendet

Prämierung der Schulklasse mit den meisten erradelten Kilometern im Kreisgebiet

Kreis Viersen (red). Am Freitag, 4. November, ist die Klasse 3a der Gottfried-Kricker-Grundschule aus Willich-Anrath für ihr Rekordergebnis beim Wettbewerb „Schulradeln“ ausgezeichnet worden. Die Klasse hat im Zeitraum von drei Wochen insgesamt 6.596,2 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt. Parallel zur bundesweiten „Stadtradeln“-Kampagne konnten Schülerinnen und Schüler im Kreisgebiet vom 2. bis 22. September am „Schulradeln“ teilnehmen. „Wir freuen uns über die große Resonanz beim Schulradeln. Insgesamt 1.764 Schülerinnen und Schüler sowie weitere schulangehörige Personen wie Lehrkräfte und Eltern von 32 verschiedenen Schulen im Kreis Viersen haben an dem Wettbewerb teilgenommen“, berichtet **Brian Dülks**, Stadtradeln-Koordinator des Kreises Viersen. Ziel des Wettbewerbs ist, möglichst viele



Landrat Dr. Andreas Coenen überreicht den Schülerinnen und Schülern der Klasse 3a der Gottfried-Kricker-Schule in Willich-Anrath einen Preis für die meisten erradelten Kilometer beim diesjährigen Schulradeln im Kreis Viersen.

Foto: Kreis Viersen

Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen und es somit als umweltfreundliches Verkehrsmittel besser in den Schulalltag zu integrieren, Bewegungsmangel entgegenzuwirken und Schüler und Schülerinnen zu motivieren, sich durch das Radfahren aktiv am

Klimaschutz zu beteiligen. **Landrat Dr. Coenen** hat den Schülerinnen und Schülern einen symbolischen Scheck mit dem Gewinn von 300 Euro für die Klassenkasse überreicht: „Ich gratuliere euch herzlich zu diesem Rekordergebnis beim Schulradeln-Wettbewerb.

Auf diese beachtliche Leistung könnt ihr wirklich stolz sein. Ein Dankeschön auch an die, die sich im Rahmen dieses Wettbewerbs so tatkräftig engagiert haben. Sie haben damit ein Zeichen für die nachhaltige Mobilität im Kreis Viersen, auch auf dem Schulweg, gesetzt.“

Darüber hinaus ist eine Klasse der Regenbogenschule in Kempen für die meisten aktiven Teilnehmenden innerhalb einer Klasse mit einem zweiten Hauptgewinn prämiert worden. Drei weitere Verlosungsgewinne sind unter allen Schul-Teams, die am „Schulradeln“ teilgenommen haben, unabhängig von den erzielten Ergebnissen, verlost worden.

Durch die Teilnahme an der Kampagne haben die Schulen insgesamt auch automatisch an einem Wettbewerb auf Landesebene teilgenommen, bei dem die fahrradaktivste Schule in NRW gesucht worden ist. Nähere Infos zu den Wettbewerben auf Landesebene können unter www.stadtradeln.de/schulradeln-nrw nachgelesen werden.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT? WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

neue Familien ANZEIGENSHOP

Natascha
15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Liebe Franziska,
zu Deinem ersten Schwur-Wunsch. Wir Dir einen tollen Stern.

Alles Liebe Mama, Papa und Paten

F 68-06
43 x 45 mm
ab **9,00€**

Herzlichen
Lohnbar, im Dezember 2023

F597
90 x 50 mm
ab **20,50€**

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber geteilt.

Horst und Sabine Meyershagen

Ja
Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2020 haben wir um 17:30 Uhr in der St. Marienkapelle in Musterhausen

Die Polsterhochzeit findet am 17. März 2020 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

FH 06-13
43 x 120 mm
ab **24,50€**

Abitur
...du hast es geschafft!

Lieber Tim-Lukas, herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus Peter Mustermann
Musterhausen, im Juli 2020

FS 06-13
43 x 60 mm
ab **12,00€**

WOHNUNG!
Moderne 3-Zimmer-Wohnung, 2 ZL, 125 qm, 2 Parkstellplätze, Bodenheizung, großer Balkon, Gänge, komplett neu renoviert, gut ausgestattet, attraktives Licht. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00€**

Tel. 02241-123456

DANKSAGUNG
Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es bleiben die Worte, wenn diese Menschen gehen letzten Weg geht.

Für die wohlwollende Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Mustermann
sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Mustermann (geb. Mustermann)

Das Sachweihnachtsfest hatten wir am 18.09.2022 um 18.30 Uhr in der Pfarkeirche zu Musterhausen.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00€**

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ANKAUF

Goldschmiede Rütten
Schmuckreparaturen
Altgold-, Zahngoldankauf
Tel. 02153/911874
Hochstraße 13

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung
RAUTENBERG MEDIA

Ein Zeichen in Orange

Tag der Gewalt gegen Frauen: Leuchtende Signale ohne Strom

Wie in den Vorjahren wird es in Viersen Aktionen rund um den Internationalen Tag der Gewalt gegen Frauen geben. Darauf weist die städtische Gleichstellungsbeauftragte Swantje Day hin. Der Gedenktag am 25. November ist Teil der Kampagne „Orange the world“ der Frauenrechtsorganisation der Vereinten Nationen „UN Women“. Die Farbe Orange wurde als Symbol für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen festgelegt. Die internationale

Frauenorganisation Zonta unterstützt die UN Women mit einer weltweiten Aktion „Orange your city“, deutsch etwa „Lass deine Stadt orange erstrahlen“. Zuletzt im November 2021 tauchten in Viersen viele markante Bauwerke in orangefarbenes Licht. Auf solche elektrischen Beleuchtungseffekte soll in diesem Jahr mit Blick auf den Krieg in der Ukraine und die Energiekrise verzichtet werden. Dennoch soll mit der Farbe Orange in den Städten ein

Zeichen zur Ächtung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen gesetzt werden. Flaggen, Banner und Fensterdekorationen in der Symbolfarbe werden in Viersener Geschäften auch ohne Strom leuchten. Der Viersener Zonta-Club stellt hierzu ein eigens für diesen Anlass konzipiertes Windlichtpapier zur Verfügung. Alle Menschen in der Stadt sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen. Auch sie können das spezielle Papier erhalten. Jeder und jede kann

mit der Farbe Orange ein Zeichen setzen gegen häusliche Gewalt in unserer Stadt. Damit verbunden ist der Appell, genauer hinzuschauen und dafür zu sorgen, dass Hilfsangebote bekannter werden. Jeder Beitrag kann helfen, die unverändert zu hohen Fallzahlen häuslicher Gewalt zu senken. In der Woche vom 21. bis 26. November sind mehrere Aktionen geplant. So gibt es am 23. November in der Viersener Fußgängerzone „Ein Licht für jede Frau“. Am

26. November verteilt der Viersener Zonta-Club auf dem Wochenmarkt orangefarbene Rosen. An den Blumen hängt eine Infokarte des Hilfstelefon für Betroffene. Plakate, Flyer und Aufkleber zum Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ können bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Viersen angefragt werden. Alternativ ist die Bestellung direkt bei www.hilfstelefon.de möglich. Swantje Day erinnert daran, dass in und um Viersen

zahlreiche Hilfsangebote zur Verfügung stehen. Das Hilfstelefon unter der Nummer 080000 116016 kann dabei erste Anlaufstelle sein. Dort finden Betroffene schnelle Unterstützung. Das Telefon vermittelt bei Bedarf auch örtliche Anlaufstellen. Auch die städtische Gleichstellungsbeauftragte steht Betroffenen zur Seite. Sie ist per E-Mail unter swantje.day@viersen.de ebenso zu erreichen wie telefonisch unter 02162 101-226.

Erhöhte Brandgefahr durch alternative Heizmethoden

Die Situation ist brandgefährlich: Angesichts steigender Energiepreise suchen aktuell viele Menschen in Deutschland nach alternativen Heizmethoden. Die Kampagne „Rauchmelder retten Leben“ rechnet deshalb in diesem Winter mit mehr Bränden und warnt dringend vor Heizexperimenten in den eigenen vier Wänden. Wegen der erhöhten Brandgefahr sollten weder Notfeuerstätten, Feuerschalen, Grills oder Teelichtöfen noch alte Heizlüfter, -strahler oder -decken in Wohnräumen zum Einsatz kommen. Verbrauchertipp - Elektrogeräte mit CE-Kennzeichnung kaufen:

„Elektrische Geräte, die jahrelang zum Beispiel im feuchten Keller eingelagert waren, sind anfälliger für einen Kabelbrand oder Kurzschluss. Generell gilt: Vorsicht vor elektrischen Geräten mit defekten Kabeln und anderen Beschädigungen wie etwa sichtbaren Schmorspuren! Diese sollte man nicht verwenden. Beim Kauf von neuen Geräten sollte man unbedingt Wert auf die Qualität legen. Das CE-Kennzeichen beispielsweise bescheinigt einem Gerät, dass es europäischen Richtlinien entspricht und bei Überhitzung abschaltet. Das ist gerade bei einem Heizlüfter wichtig, der bis zu 400 Grad heiß werden

kann und auf keinen Fall in die Nähe von leicht entflammaren Materialien oder auf Langflorteppiche gestellt werden darf“, erklärt Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes. Feuerungsanlagen fachgerecht abnehmen lassen: Auch Andreas Walburg, Vorstand Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks, warnt: „Erhöhte Brandgefahr besteht auch bei jahrelang nicht genutzten Schornsteinen, wenn beispielsweise spontan ein Kaminofen gekauft oder ein alter Ofen wieder in Betrieb genommen wird. Hinzu kommt die Vergiftungsgefahr



Brennende Steckerleiste durch Kurzschluss

durch Kohlenmonoxid. Feuerungsanlagen müssen fachgerecht angeschlossen und vor ihrer Inbetriebnahme unbedingt offiziell abgenommen werden.“

Nur die Hälfte der Eigenheime richtig mit Rauchmeldern ausgestattet: Besonders besorgniserregend in diesem Zusammenhang: Trotz bundesweiter

Rauchmelderpflicht und nachgewiesener Wirksamkeit ist nur die Hälfte der Eigenheime in Deutschland ausreichend mit Rauchmeldern ausgestattet. Die Initiative „Rauchmelder retten Leben“ appelliert daher an alle Eigentümer, sich und die eigene Familie zu Hause ausreichend mit Rauchmeldern zu schützen und auf alternative, nicht vom Schornsteinfeger abgenommene, Heizmethoden jeglicher Art zu verzichten. Denn vielen Menschen ist nicht bewusst, dass Brandrauch schon nach zwei Minuten zu einer tödlichen Rauchgasvergiftung führen kann. (Initiative „Rauchmelder retten Leben“)

Kleine Lichter für das Weihnachtsfest

Wer zum Start der Vorweihnachtszeit zu energiesparenden Lichtern greift, freut sich über eine stimmungsvolle Beleuchtung und kann dabei seine Energiekosten im Griff behalten. Das Thema Energiesparen betrifft derzeit alle privaten Haushalte. „Dennoch gehört für viele Menschen an den Festtagen oder wenn es draußen früh dunkel wird, eine besinnliche weihnachtliche Beleuchtung dazu“, erklärt Gerhild Loer, Energieexpertin von der Verbraucherzentrale NRW. Wie Verbraucher:innen dabei einen guten Kompromiss erzielen können und ihr Energiebudget nicht

strapazieren, hat die Verbraucherzentrale NRW in drei Tipps zusammengestellt. • Sparsame LEDs einsetzen Wer noch alte Leuchtmittel nutzt, sollte jetzt umsatteln. Für festliche Beleuchtung sorgen am besten sparsame Lichterketten oder Weihnachtsdeko mit LEDs. Diese brauchen im Vergleich zu konventionellen Glüh- oder Halogenlampen nur etwa zehn Prozent des Stroms – und halten rund 100-mal länger. Ein Umstieg zahlt sich also schnell aus. Wichtig beim Kauf: Auf gemütliches, warmweißes Licht achten. Entscheidend dafür ist die Farbtemperatur, die auf der Packung in



Kelvin (K) angegeben wird. Eine Farbtemperatur von weniger als 3.000 K sorgt für warmweißes, gelbliches und somit gemütliches Licht. • Geringe Leistung schont den Geldbeutel

Je geringer die angegebene Leistung auf den Leuchtmitteln, desto niedriger sind der Verbrauch und die dafür zu entrichtenden Stromkosten. Die Leistung wird in Watt

angegeben und steht auf der Verpackung, dem Stecker oder an einem Zettel am Kabel der Lichterkette. LED-Lichterketten liegen meist zwischen 3 und 10 Watt, je nach Anzahl der Lämpchen, eine klassische Glühlampen-Lichterkette kommt auf ungefähr 50 Watt. Dabei sorgt eine LED-Lichterkette während eines vierwöchigen Betriebs für etwa 40 Cent Stromkosten. Lichterketten mit Glüh- oder Halogenlämpchen verursachen in der gleichen Zeitspanne etwa vier Euro Kosten. • Genau getaktet Energie sparen Mit einer Zeitschaltuhr erstrahlt die Lichterpracht

nur dann, wenn sie ihre Wirkung auch entfalten soll, also nur in den ausgewählten Abendstunden und nicht am helllichten Tag oder wenn niemand zu Hause ist. Auch in Räumen, in denen sich niemand aufhält, kann einfach der Stecker gezogen werden. Wer mehrere Lichtquellen zusammenschließen möchte, kann dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen. Weitere Informationen und Links: Zusätzliche Informationen zum Einsatz energiesparender Lichterketten unter: www.verbraucherzentrale.nrw/node/10902